

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER MARKT-

GEMEINDE SEEBODEN

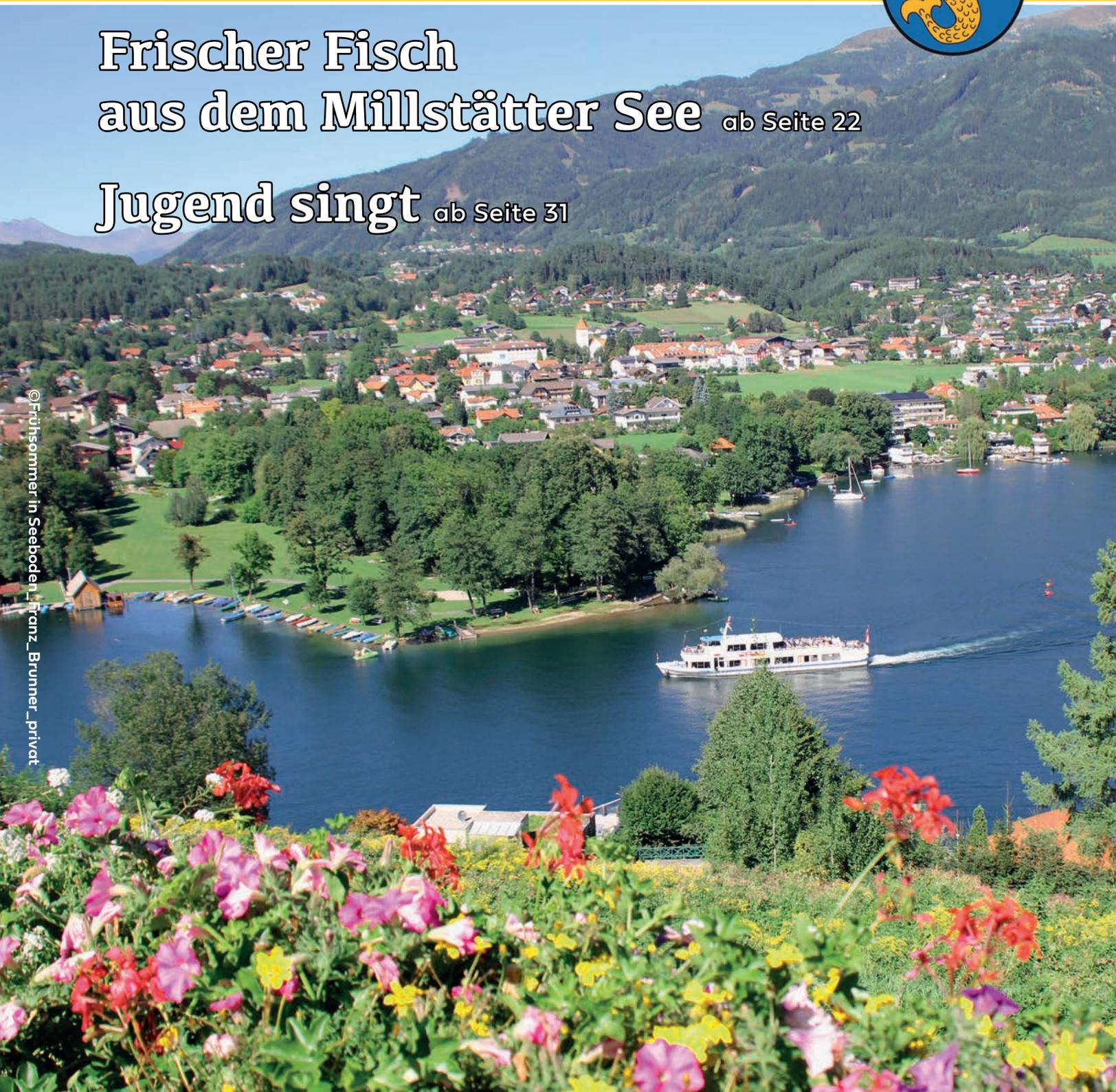
AM MILLSTÄTTER SEE



**Frischer Fisch
aus dem Millstätter See** ab Seite 22

Jugend singt ab Seite 31

©Frühsummer in Seeboden, Franz_Brunner_privat



JUNI | JULI 2023





Bürgermeister **Thomas Schäfauer**

T: 04762 812 55 20 | T: 0699 155 515 35
thomas.schafauer@ktn.gde.at

SPRECHTAGE: Di, Mi, Do nach Terminvereinbarung mit Fr. Altersberger, 04762 812 55 22

Referent für Sicherheit, Ortsbildpflege, Bürgerservice, Öffentlichkeitsarbeit, Nachhaltigkeit, Kunst und Kultur



1. Vizebgm. **Ino Bodner**

Terminvereinbarung:
T: 0664 113 59 76 | ino.bodner@gmail.com

Referent für Bau & Baukultur, Raumordnung, Tourismus, Fischerei, Verkehr & Mobilität und Beschilderung



2. Vizebgm.ⁱⁿ **Lorène Stranner**

Terminvereinbarung:
T: 0664 492 28 75 | l.stranner@gmail.com

Referentin für Umwelt & Energie, Soziales & Wohnungen, Dorfservice



GVⁱⁿ **Vanessa Preiml**

Terminvereinbarung:
T: 0676 703 63 66 | vanessapreiml@gmx.at

Referentin für Bildung, Frauen, Generationen & Jugend, Familien, Bücherei und Erwachsenenbildung



GV **Thomas Grasser**

Terminvereinbarung:
T: 0660 870 98 71 | thomas.grasser@hotmail.com

Referent für Wasserwirtschaft, Infrastruktur, Kommunale Betriebe, Schutzwasser, Ländliches Wegenetz



GV **Horst Zwischenberger**

Terminvereinbarung:
T: 0676 347 23 00 | h.zwischenberger@gmx.at

Referent für Land- & Forstwirtschaft, Jagd, Märkte & Direktvermarkter, Feuerwehr und Vereine (Sport, Kultur, Brauchtum)



GV **Roman Grechenig**

Terminvereinbarung:
T: 0699 112 20 789 | r.grechenig@neues-seeboden.at
Referent für Finanzen & Wirtschaft, Technologie, Innovation, Leerstandsmanagement und Transparenz

Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See

Tel. 04762 81255, Fax 04762 828 34,
seeboden@ktn.gde.at, www.seeboden.at

Gemeindeamt – Parteienverkehr:

Mo bis Fr von 8 bis 12 Uhr und Di von 13 bis 16 Uhr.

In dringenden Fällen besteht auch außerhalb des Parteienverkehrs, nach vorheriger telefonischer Rücksprache, die Möglichkeit einer Erledigung.

Amtsleiter

Mag. (FH) Josef Possegger, Dw. 21

Sekretariat, Amtsleiter-Stellvertreterin

Cordula Altersberger, Dw. 22

Staatsbürgerschaft, Standesamt, Abfallwirtschaft, Umweltberatung, EDV

Karl Heinz Trojer, Dw. 24

Meldeamt, Land- & Forstwirtschaft, Sport und Vereine

Andrea Traschitzker, Dw. 23 (8 bis 12 Uhr)

Finanzverwaltung, Steuern & Abgaben, Buchhaltung

Susanne Kuttin (Finanzverwalterin), Dw. 27

Raffaella Granegger, Dw. 26

Lena Friedrich (Grünschnittabfuhr), Dw. 32

Barbara Morgenstern, Dw. 33 (8 bis 12 Uhr)

Soziales und Wohnen, Fundamt, Wirtschaftshof, Schulen, Kindergärten

Andrea Hodel, Dw. 34

Bauamt

Mag.^a Martina Winkler (Bauamtsleiterin), Dw. 31

Ing. Johann Steiner (Amtstechniker), Dw. 30

Angelika Ebner, Dw. 29

Mag.^a Edith Fuchs, Dw. 28

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit & Gemeindezeitung

Carima Maria Ribitsch, Dw. 14 oder Tel. 0676 898 360 600

Bürgerservice, Vermittlung & Gästemeldeamt

Elena Kohlmaier, Dw. 10

Martin Morgenstern, Dw. 11

Gemeindebücherei

Simone Reith, buecherei@seeboden.at

Fr von 10 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr

Wirtschaftshof

Ing. Hans Lagger (Wirtschaftshofleiter), Tel. 0676 898 360 300

Wasserwerk

Josef Krammer (Betriebsleiter), Tel. 0676 898 360 303

Christian Winkler, Tel. 0676 898 360 309

ASZ – Altstoffsammelzentrum

Mi und Fr von 14 bis 17 Uhr, Lieserhofen, Loibenigweg 2, Tel. 04762 4153

Bürger- und Tourismusbüro

Tel. 04762 81255, Fax 04762 828 34

seeboden.info@ktn.gde.at, www.seeboden.net,

Öffnungszeiten Tourismusbüro

Mo bis Do von 8 bis 12 und 13 bis 17 Uhr,

Fr von 8 bis 12 Uhr und 15 bis 19 Uhr,

Sa und Feiertag 9 bis 13 Uhr (im Juli zusätzlich So 9 bis 13 Uhr)

Hellmuth Koch (Geschäftsführer), Dw. 13 oder 0676 898 360 400

Daniela Beils, Dw. 15

Sabine Egger, Dw. 12

Amtstage

Notar Mag. Fitzek (erste Rechtsauskunft kostenlos)

Mo 05. Juni und Mo 03. Juli von 11 bis 12 Uhr,

Gemeindeamt, 2. Stock.

Rechtsanwalt Dr. De Nicolo (kostenlose anwaltliche Rechtsauskunft)

Sprechtag am Fr 07. Juli ab 13 Uhr,

Gemeindeamt, 2. Stock.

Redaktionsschluss: 02. Mai 2023, 12 Uhr

Die nächste Gemeindezeitung erscheint voraussichtlich

am 01. Juni. Berichte, Inserate etc. bitte an

seeboden.presse@ktn.gde.at mailen.

Impressum: „GeMeinde Seeboden“ ist eine periodisch erscheinende Zeitschrift der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Thomas Schäfauer, Hauptplatz 1, 9871 Seeboden am M. S., Tel. 04762 812 55. Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, Petz Druck GmbH, 9800 Spittal/Drau, UW-Nr. 1198

Brief des Bürgermeisters

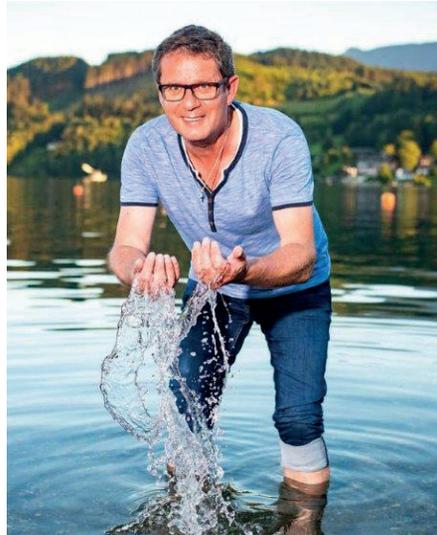
Referent für Sicherheit, Ortsbildpflege,
Bürgerservice, Öffentlichkeitsarbeit, Nachhaltigkeit, Kultur und Kunst



**Sehr geehrte Seebodnerinnen,
sehr geehrte Seebodner,
liebe Jugend!**

Kennen Sie noch die Regel, welche wir als Kinder gerne von unseren Eltern gehört haben und die besagt, dass man bei Monatsnamen mit R nicht barfuß im Garten spielen darf? In diesem Jahr konnten wir den Monat Mai durch die Wetterlage auch zu diesen Monaten zählen. Jedoch dürfen wir nicht darauf vergessen, dass unsere Natur und der Boden die Niederschläge auch dringend benötigten, um sich auf die trockenen Sommermonate vorzubereiten. Doch jedes Jahr stellt sich die Frage: Was macht das Wetter? Niemand kann vorhersagen, ob Sonne oder Regen dominiert.

Die zahlreichen Veranstaltungen in Seeboden rücken wieder in den Mittelpunkt für viele Besucher. Ob es sich um sportliche Aktivitäten, kulturelle Events oder gesellige Zusammenkünfte handelt, die Vereine sind mit vollem Elan an der Arbeit, ein abwechslungsreiches Sommerprogramm für Jung und Alt zu organisieren bzw. zu bieten. Sehen wir diese als eine willkommene Gelegenheit, um das Vereinsleben aufblühen zu lassen. Wir hoffen alle,



dass uns das Wetter in diesem Sommer wohlgesinnt ist und wir alle geplanten Veranstaltungen genießen können.

Dem Rechnungsabschluss 2022 wurde im Gemeinderat einstimmig zugestimmt und wir können somit mit einem positiven Blick auf das vergangene Jahr zurücksehen. Trotz der finanziell schwierigen Lage konnte die Marktgemeinde auch im Jahr 2022 erfreulicherweise nachhaltige Investitionen tätigen. Es wurden mehr als 1,19 Millionen Euro unter anderem für die Bereiche Infrastruktur, Kultur, Sicherheit, Landwirtschaft, Sport und Bildung aufgewendet. Dies war uns nur durch gezielte Einsparungen und auch durch Förderungen des Landes oder Bundes möglich. Ich bin zuversichtlich, dass die Investitionen Früchte tragen werden und dies positive Auswirkungen auf das Gemeinwohl haben wird. Im Gegenzug konnten durch die gute Zusammenarbeit der poli-

tischen Fraktionen gemeinsam mit der Finanzverwaltung und allen Abteilungen der Marktgemeinde die Schulden um 1,25 Millionen Euro verringert werden.

Die Freiwilligen Feuerwehren von Seeboden führten kürzlich gemeinsam mit dem Roten Kreuz Spittal und dem Atemschutzfahrzeug der FF Spittal eine Gemeindefeuerwehrübung in Lieserhofen durch. Übungsannahme war ein Brand in der G2 Club Diskothek mit verletzten Personen. Unter der Beobachtung von Abschnittsfeuerwehskommandanten ABI Rene Moser und meinem Beisein wurde mit dem Übungsleiter HLM Herbert Eder von der FF Lieserhofen das Zusammenspiel und die Kommunikation der verschiedenen Einsatzkräfte getestet und optimiert. Die 136 Feuerwehrkameraden/-innen mussten verschiedenste Szenarien durchspielen und dabei schnell und effektiv reagieren. Auch das Rote Kreuz war mit 20 Helfer/-innen vor Ort, um die angenommenen Verletzten bestens zu versorgen. Solche Übungen sind äußerst wichtig, um im Ernstfall bestens vorbereitet zu sein. Ich bedanke mich bei allen Teilnehmern für ihr Engagement und die erfolgreiche Durchführung dieser Übung.

Bürgermeisterbrief

Unser Lehrling Florian Maier hat in der Berufsschule die zweite Klasse für Garten- und Grünflächengestaltung mit Auszeichnung abgeschlossen. Zusätzlich gewann er auch den Berufswettbewerb der Arbeiterkammer Wien. Er konnte somit seine Fähigkeiten auf überregionaler Ebene beweisen. Unter der hervorragenden Leitung seines Ausbilders, unseres Gärtnermeisters Benjamin Kofler, spiegelt dies sein Talent und die Leidenschaft



für die Arbeit im Gartenbau wieder. Wir freuen uns darauf, unseren Lehrling weiter zu fördern und ihn auf seinem Weg zum erfolgreichen Abschluss seiner

Ausbildung zu begleiten.

Persönlich wünsche ich Ihnen einen schönen Sommerbeginn und allen Schüler/-innen einen erfolgreichen Schulabschluss.

Ihr Bürgermeister

Thomas Schäfer

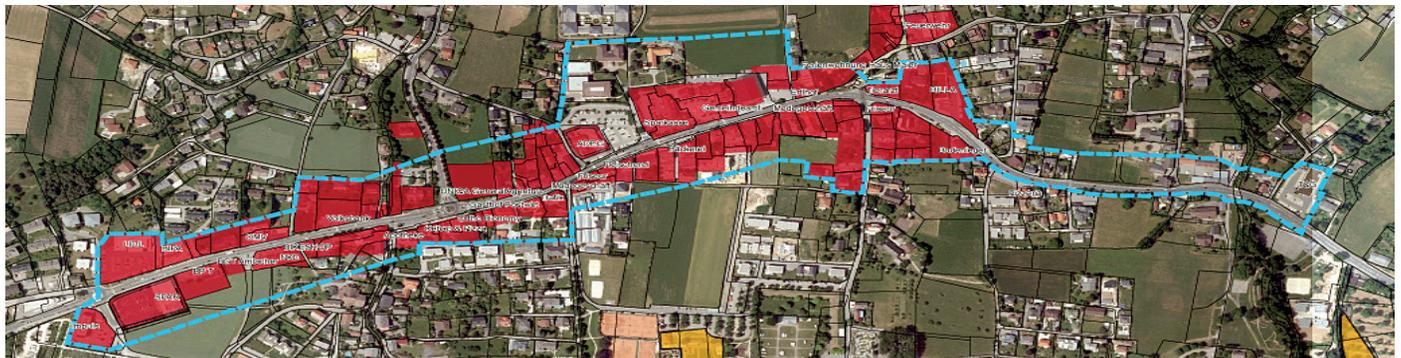
Ein Danke an alle Vereine für das Aufstellen der Maibäume in Seeboden, Treffling und Lieserhofen.



Bürgermeister mit der FF - Seeboden beim Maibaum am Hauptplatz.

1. Vizebgm. Ino Bodner

Referent für Bau & Baukultur, Raumordnung, Tourismus, Fischerei, Verkehr & Mobilität und Beschilderung



Entwurf Ortskern Seeboden am Millstätter See

Grafik: © Büro LWK, Villach

Ein Schwerpunkt in der momentanen Arbeit in der Gemeinde liegt in der Raumplanung für das nächste Jahrzehnt, die Baulandressourcen bewahren und das Lösen von damit in Zusammenhang stehenden Problemen wie z. B. die Sicherstellung einer ausreichenden Wasserversorgung.

Vorerst darf ich mich bei Markus Egger für seine verantwortungsvolle Arbeit als Gemeindevorstand bedanken. Er ist und bleibt für uns eine wichtige Stütze in der Gemeindegemeinschaft. Wir werden seine fachlichen Auskünfte und Ratschläge als Gemeinderat gerne weiter in unsere Arbeit einfließen lassen.

Zugleich heiße ich Thomas Grasser im Gemeindevorstand willkommen, der sich im nächsten halben Jahr ins gesamte Baureferat einarbeiten darf.

Raumordnungsgesetz neu

Kärnten hat seit 1.1.2022 ein einheitliches Raumordnungsgesetz, das inhaltlich den Grundsatz der sparsamen Flächeninanspruchnahme postuliert und dabei auch teilweise ganz neue Ansätze verfolgt.

Dazu nur auszugsweise:

- Das neue ROG gibt genaue Vorgaben für die Erstellung eines örtlichen Entwicklungskonzepts, insbesondere die Abschätzung des Baulandbedarfs für einen Planungszeitraum von 10 Jahren.
- Das neue ROG bietet die Möglichkeit der Festlegung von Vorbehaltsflächen für den förderbaren Wohnbau, sofern in einer Gemeinde eine erhebliche Nachfrage der ortsansässigen Bevölkerung nach Grundflächen für Wohnzwecke (Hauptwohnsitz) besteht.

Festlegung eines Ortskerns

Das neue Raumordnungsgesetz bietet nunmehr allen Gemeinden die Möglichkeit, einen Ortskern festzulegen. Ziele sind eine vorausschauende Gesamtgestal-

tung der Gemeinde zu ermöglichen, aber auch die Verlagerung von Handelsbetrieben an die Peripherie zu verhindern.

In Zusammenarbeit mit dem Raumplanungsbüro LWK wurde ein Fachentwurf für die räumliche Abgrenzung des Ortskernes von Seeboden ausgearbeitet. Dieser beinhaltet das „gewerbliche Zentrum“ von Seeboden, von Impulscenter/Spar/Lidl im Westen bis zum T&G im Osten. Mittelfristiges Ziel ist, die Grundstücke innerhalb des Kerns, sofern sie das noch nicht sind, in Geschäftsgebiet zu widmen.

Örtliches Entwicklungskonzept (ÖEK) neu

Laut den Übergangsbestimmungen des neuen ROG sind alle Gemeinden dazu angehalten, das Örtliche Entwicklungskonzept innerhalb von 5 Jahren an die neuen gesetzlichen Bestimmungen anzupassen. Inzwischen wurden in Kooperation mit dem Büro LWK bereits mehrere Arbeitstermine durchgeführt. Aufgrund der hervorragenden Zusammenarbeit aller politischen Fraktionen sind wir entsprechend rasch unterwegs. Das ÖEK ist unsere Basisarbeit. Anschließend müssen die Änderungen von Flächenwidmungsplan, Bebauungsplan und die Überarbeitung sämtlicher Teilbebauungspläne erfolgen.

Trinkwasserversorgung

Wir mussten im letzten halben Jahr einige Widmungsansuchen aufgrund der mangelnden Wasserversorgung zurückstellen. Natürlich arbeiten wir in entsprechendem Tempo an Möglichkeiten, dieses Problem zu meistern. Einerseits werden wir alle den Umgang mit unserem Trinkwasser überdenken müssen und andererseits ist es Aufgabe der Gemeinde weitere Möglichkeiten zu erschließen. Trotz allem: Wir bitten die Bevölkerung von Seeboden bereits heute, sich an Aufforderungen des Wasserwerks zu halten.

2. Vizebgm.in Lorène Stranner

Referentin für Umwelt & Energie, Soziales & Wohnungen, Dorfservice

Wunsch Gemeindewohnung

Nicht erst seit Corona, nicht erst seit den Kriegshandlungen in der Ukraine und nicht erst seit den nachfolgenden Preissteigerungen in eigentlich allen Lebensbereichen: die Anfragen um eine Gemeindewohnung füllen ganze Listen. Der „Gemeindebau“ ist kein Spezifikum der Stadt/Großstadt, als „Sozialen Wohnbau“ haben die Gemeinnützigen Bauträger diese Möglichkeit des begünstigten Wohnens auch in den Landgemeinden geschaffen. In unseren Breiten war und ist zwar das eigene Haus mit Garten, Carport und neuerdings auch Pool noch immer das Maß aller Dinge. Mit den veränderten Familienverhältnissen und –größen und vor allem mit den massiv gestiegenen Preisen für Wohnraum in allen Kategorien, nicht zuletzt aufgrund der großen Nachfrage auch aus dem EU-Ausland, ist „Leistbares Wohnen“ und somit eine geförderte Gemeindewohnung in den Fokus vieler BürgerInnen gerückt. Für jede Kommune eine Herausforderung, ist doch die Anzahl der vorhandenen Einheiten überschaubar und nicht einfach frei verfügbar.

Unsere Marktgemeinde hat derzeit das Vergaberecht für 200 Wohnungen und 3 Geschäftsflächen, wobei sich 52 Wohneinheiten und die 3 Geschäftslokale auch in unserem Eigentum befinden. Alle anderen Unterkünfte gehören der Landeswohnbau Kärnten und der Vorstädtischen Kleinsiedlung Klagenfurt.

Die langen Reihen der Bewerber ergeben sich aus den Einzelpersonen aller Altersstufen, aus zahlreichen Alleinerziehenden und vielen Zuzugswilligen.

Die Magnetwirkung von Seeboden am M. S. begründet sich in der zentralen Lage, der Infrastruktur allgemein, dem vorhandenen Angebot an Kinderbetreuung, dem Schulzentrum, der breiten Palette an Kultur, den vielen Freizeitmöglichkeiten und natürlich dem See. Eine Auswertung der vergangenen Jahre hat die Verfügbarkeit von 8-10 Wohneinheiten pro Jahr ergeben. Das ist eine sehr geringe Fluktuation bei aktuell ca. 3.000 Haushalten mit ca. 6.700 BürgerInnen mit Hauptwohnsitz.

Natürlich sind freiwerdende Wohnräume sofort im Gespräch und die Begehrlichkeiten mit den verschie-

denfarbigen Mascherln ebenfalls. Die maßgeblichen Kriterien für den Zugang zu einer Gemeindewohnung sind der vorliegende Wohnungsantrag/das Antragsdatum, die Größe der freien Einheit und die soziale Dringlichkeit. Die gesetzlich vorgeschriebene Prüfung der finanziellen Mittel erfolgt im letzten Schritt durch die zuständige Wohnbaugesellschaft. Im Zuge dieser Abhandlungen sind wir im Referat immer wieder mit den „Fehlern“ im Antrag konfrontiert, z.B. nicht mehr gültige Personendaten, falsche Angaben zu Arbeit und Einkommen und vor allem auch zum Privatbesitz. Die Prüfer recherchieren jedoch sehr gründlich.

Jede Kommune bemüht sich, mehr „leistbaren“ Wohnraum zu schaffen - das passende Grundstück und ein geeigneter Projektbetreiber vorausgesetzt. Während der vergangenen Corona-Jahre waren die finanziellen Möglichkeiten der öffentlichen Hand bekanntermaßen begrenzt und die derzeitige Wirtschaftslage lässt bindende Zusagen für die Bereitstellung neuer Wohneinheiten auch nicht zu.

Und was bedeutet eigentlich „leistbar“?

Wie hoch dürfen die Miet- und Betriebskosten eigentlich sein? Welcher bzw. wieviel Spielraum bleibt bei einem durchschnittlichen „normalen“ Familieneinkommen noch übrig? Wie stellen sich diese Kosten bei einem Alleinverdiener dar und wie erst bei einer Alleinverdienerin?

Tatsache ist, dass die Mietpreiserhöhung vom 1. April 2023 um satte 8,6% keine besondere Leistung war. Ist diesbezüglich von den politisch maßgeblich Verantwortlichen noch eine Korrektur zugunsten der Mieter zu erwarten? Oder gar von der Vermieterseite ein Schritt in Richtung Solidarität?

Wir arbeiten daran, dass uns im Referat trotz der möglichen Fallen eine ausgeglichene Vergabe der begehrten Gemeindewohnungen gelingt. Weil Wohnen ist schließlich ein MENSCHENRECHT.

GV Roman Grechenig

Referent für Finanzen & Wirtschaft, Technologie, Innovation, Leerstandsmanagement und Transparenz

In dieser Fröhsommerausgabe dürfen wir, die Finanzverwaltung und ich als Ihr Finanz- und Wirtschaftsreferent, Sie über den Rechnungsabschluss 2022 informieren:

Im Jahr 2022 zeichnete sich bei den Gemeindefinanzen eine wirtschaftliche Erholung ab. Die Investitionen und Ausgaben im Wirtschaftsjahr wurden mit Bedacht auf unsere Haushaltsgrundsätze Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit abgearbeitet. Das abgelaufene Jahr war geprägt durch geopolitische und ökonomische Entwicklungen, welche sich auch auf die Gemeindefinanzen niederschlugen.

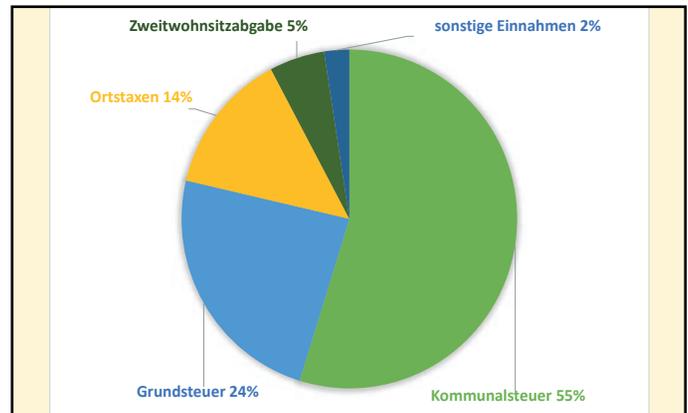
Die definierten parteiübergreifenden Ziele - Sicherstellung der erforderlichen kommunalen Infrastruktur, Aufrechterhaltung der Lebensqualität, nachhaltige Investitionen und ein möglichst ausgeglichenes Budget - begleiten uns fortlaufend.

Der Rechnungsabschluss weist folgende Summe auf:

Ergebnisrechnung	
Erträge	€ 16.536.052,47
Aufwendungen	€ 16.346.731,90
Saldo Haushaltsrücklagen	€ 47.449,29
Nettoergebnis	€ 236.769,86
Finanzierungsrechnung	
Einzahlungen	€ 16.410.689,20
Auszahlungen	€ 15.708.693,05
Geldfluss d. voranschlagswirksamen Gebarung	€ 701.996,15

Die Einnahmen der Ertragsanteile (Haupteinnahmenquelle, 46 %) beliefen sich auf € 7,08 Mio., dies war eine Steigerung von ca. € 953.000,00 gegenüber dem Vorjahr. Die Gemeindeabgaben wuchsen um ca. € 244.700,00 auf € 2,72 Mio.

Auch ausgabenseitig schlug sich die Inflation nieder, dies bedeutete Mehrausgaben bei den Sach- und Materialaufwendungen. Eine anhaltende dynamisch steigende Entwicklung bei den Transferzahlungen belastete den Gemeindehaushalt nachweislich. Die Pflichtausgaben erhöhten sich insgesamt um 5,6 % auf € 5,17 Mio. Ein weiterer Bestandteil der Jahres-



Bezeichnung	in %	Einnahmen
Kommunalsteuer	54,80%	€ 1.490.012,24
Grundsteuer	23,85%	€ 648.536,13
Ortstaxen	13,61%	€ 370.169,09
Zweitwohnsitz	5,33%	€ 144.917,35
sonstige Einnahmen	2,41%	€ 65.601,44
Gesamtsumme	100%	€ 2.719.236,25

Übersicht der Gemeindeabgaben Grafik: © Susanne Kuttin

rechnung gemäß den gesetzlichen Grundlagen der VRV 2015 ist die Vermögensrechnung, welche zum Stichtag 31.12. über das vollständige Vermögen informiert. Festgehalten wurden auf der Aktivseite das Anlage- und Umlaufvermögen (Mittelverwendung) und auf der Passivseite deren Finanzierung (Mittelherkunft). Das Vermögen unserer Marktgemeinde betrug zum Bilanzstichtag € 43,71 Mio. Das Gemeindevermögen wurde zu rund 52 % aus Eigenkapital, ca. 37% Investitionszuschüssen von Dritten und rund 11 % aus Fremdmitteln finanziert. Erfreulich war der Schuldenabbau der langfristigen Verbindlichkeiten (Darlehen) in Höhe von € 476.931,16 und der Abbau der kurzfristigen Verbindlichkeiten (Kontokorrentkredit) in Höhe von

€ 776.981,32. Somit reduzierten sich die Schulden um € 1,25 Mio.

Dieser Abschluss wurde allen zuständigen Gremien (Kontrollausschuss, Finanzausschuss, Gemeindevorstand und Gemeinderat) im Detail präsentiert und einstimmig angenommen.

Mit diesem Überblick aus der Finanzwelt wünschen wir Ihnen einen erlebnisreichen und erholsamen Sommer in unserer Region rund um den Millstätter See.

GVⁱⁿ Vanessa Preiml

Referentin für Bildung (Schulen, Kindergärten, Hort, Kleinkindbetreuung), Frauen, Generationen & Jugend, Familien, Bücherei und Erwachsenenbildung

In dieser Ausgabe möchte ich gerne auf einen bisher fast nie erwähnten Bereich meines Referates eingehen, die Erwachsenenbildung.

Das Schlagwort „Erwachsenenbildung“ umfasst einen Bildungsbereich, der auch auf Landes- und Bundesebene verankert ist. Auf Bundesebene ist die allgemeine Erwachsenenbildung im Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung angesiedelt, aber auch andere Ministerien betreuen spezifische Agenden davon.

Gezielt beinhaltet die Erwachsenenbildung allgemeinbildende Angebote wie berufsbildende Angebote, Basisbildung und Nachholung von Bildungsabschlüssen im zweiten Bildungsweg.

Aber auch Hochschullehrgänge und universitäre Bildung zählen dazu.

In einer Gemeinde - würde ich behaupten - ist die Erwachsenenbildung meist nicht so benannt und ist unscheinbar aktiv. Es sind die vielen kleinen Veranstaltungen wie Slowfood, Obstbaumschnittkurs, Wanderungen mit oder ohne professionelle Führung, Kletterkurse, Lesungen, Ausstellungen und viele mehr die diesen Bereich ausfüllen.

Sollten Sie, liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen, Ideen oder Anregungen zum Thema Erwachsenenbildung haben, darf ich Sie bitten, sich gerne bei mir zu melden.

Bis dahin wünsche ich Ihnen einen schönen Frühsommer und vielleicht darf ich den einen oder die andere von Ihnen bei einer unserer vielen Veranstaltungen begrüßen.



Ausschussobfrau für Bildung & ktn. Bergwanderführerin DI Melanie Wiedl und GVin Vanessa Preiml

DIE MALSCHULKINDER PRÄSENTIEREN IHRE WERKE

AUSSTELLUNG KÄRNTNER KINDER-MALSCHULE
AM STANDORT SEEBODEN



AUSSTELLUNG am STANDORT SEEBODEN
Freitag, 30. Juni 2023, 17.00 Uhr
Kulturhaus Seeboden (Foyer)
Weitere Besichtigungsmöglichkeit:
01. Juli von 10.00 - 18.00 Uhr

Kontakt Standort Seeboden:
Gudrun Habenicht (Standortleitung)
0699 – 116 12 255

Die Kärntner Kindermalschule zählt aktuell 10 Standorte. Jedes Jahr organisieren sie jeweils eine Ausstellung, bei der die Malschulkinder ihre Werke der letzten beiden Semester präsentieren.

Die Malschulkinder und Malbegleiter:innen freuen sich über regen Besuch.

Termine für alle Ausstellungen finden Sie unter
www.kaerntnerkinder-malschule.at/ausstellungen-2023



GV Horst Zwischenberger

Referent für Land- & Forstwirtschaft, Jagd, Märkte & Direktvermarkter,
Feuerwehr und Vereine (Sport, Kultur, Brauchtum)

Die These von Hirn, Herz und Hand

Die Menschheit treibt seltsame Blüten. Immer öfter bleibt man als einzelner am Rand des Zeitgeschehens stehen und bestaunt verstört die aktuellen Ereignisse. Es stellt sich die Frage: „Ist das jetzige menschliche Verhalten eine außergewöhnliche Erscheinung in der Evolution, oder gab es schon immer abstruse Strömungen die von der Mehrheit der Mitbürger als unreal angesehen wurden?“ Eine Frage, viele mögliche Antworten wobei sich für jede und jeden persönliche Sichtweisen ergeben.

Um einen ausgewogenen Zustand zu erreichen, benötigt die Menschheit eine Balance zwischen Sozial-, Fach- und Methodenkompetenz – kurz: Herz, Hirn und Hand. In welchem Verhältnis diese Fähigkeiten aufeinandertreffen entscheidet, je nach Situation, über Erfolg oder Misserfolg.

Das Herz ist die Triebkraft, die Freude und die Lebendigkeit der Gesellschaft. Herzmenschen entscheiden nicht logisch. Sie wollen Großes erreichen und entwickeln eine enorme Entscheidungskraft. Bei der Umsetzung von Plänen ist ihnen einerseits wichtig, alle glücklich zu machen andererseits ist es ihnen wichtig „wie“ etwas gemacht wird. „Was“ schlussendlich entsteht, ist für sie zweitrangig. Sollten Hirn und Hand in dieser Gruppe unterrepräsentiert sein, so werden Herzmenschen launisch, wechselhaft, boshaft, egoistisch – kurz emotionale Monster, die mit ihren Launen die Welt terrorisieren. Um ihr Wirken zu veranschaulichen, nennen wir sie in ihrer reinsten Form überspitzt „die letzte Generation“.

Das Herz braucht also ein Korrektiv, um erfolgreich zu sein. Unabdingbar erscheint das Hirn, um den Weg des Herzens in eine gangbare Richtung zu lenken. Weil „Hirnmensch“ etwas komisch klingt, wird diese Kategorie Mensch auch „Kopfmensch“ genannt. Der Kopf denkt nach, plant und reflektiert seine Entscheidungen. Agiert der Kopf jedoch ohne Herz, bleiben die Mitmenschen auf der Strecke. Was nützt auch alle Brillanz, wenn niemand die Idee teilt und die Pläne niemand umzusetzen vermag. Leider gibt es nur wenig ernst zu nehmende Vordenker dieser Kategorie. Doch glücklich anmutendes Wollen und eine meisterhafte Technik der Darbietung verlieren ihren Schwung,



Hirn, Herz, Hand

Foto: © Gerd Altmann

wenn nicht ein „Macher“, das ist das verständliche Wort für erfolgreiche Handmensch, ins Geschehen eingreift. Handmensch realisieren, worüber andere nur reden. Sie haben einen Drang zum Tun und der Erfolg ist der Nachweis des Machers. Er ist stolz auf seine Werke. Doch ohne Kopf bringt er nur Banales oder Murks zustande. Ohne Herz geht er über „Leichen“. Glücklicherweise gibt es genügend ausgeglichene Macher, vom fleißigen Häuslbauer bis zum erfolgreichen Gewerbetreibenden.

Wie erfolgreich sich ein Macher präsentieren kann, entscheidet das Verhältnis von Hirn, Herz und Hand. So wie man die Herz – Hirn - Hand - Theorie auf jede Person umlegen kann, so kann diese Form der Klassifizierung auf viele Tendenzen und Strömungen der Menschheitsgeschichte umgelegt werden. Fehlte den Herrschenden das Herz, folgte eine Revolution. Fehlt das Hirn, so kommt eine andere Macht und übernimmt das schwächelnde Gegenüber. Wenn kein Macher auftritt, dann legt sich der Mantel der Bedeutungslosigkeit über dieses Gebilde.

Mit dem Fokus auf die Gegenwart scheint die Philosophie von Herz – Hirn – und Hand jedoch ins Wanken geraten zu sein. Es werden im Wahn der Überproduktion Güter quasi für die Müllhalden der Welt produziert. Energie und Ressourcen werden teils hirnlos vernichtet. Wir zerstören die Schönheit der Erde, um aus allem Kapital zu schlagen oder Zwangsideologien zu erproben. Ich weiß nicht wer es war, aber ein Pfarrer soll einmal beim Himmelvater vorgesprochen haben: „Domine, et plure cerebri – Herr schmeiß Hirn vom Himmel“ – Ich schließe mich dem an.

GV Markus Egger

Referent für Wasserwirtschaft, Infrastruktur, Kommunale Betriebe, Schutzwasser, Ländliches Wegenetz

Ich habe mich entschlossen mit Ende April meine Funktion als Gemeindevorstand und das damit verbundene Referat zurückzulegen. Eine Entscheidung, welche mir nicht leicht gefallen ist, habe ich mich doch in den letzten beiden Jahren in diese verantwortungsvolle Aufgabe hineingearbeitet bzw. hineingelebt. Ich durfte mir zusätzliches Wissen und weitere Kompetenzen aneignen.

An dieser Stelle möchte ich Ihnen einen kleinen Einblick über meine Projekte verschaffen, welche trotz massiven finanziellen Einschränkungen umgesetzt und auf den Weg gebracht werden konnten:

Ländliches Wegenetz und Schutzwasser

Im Herbst 2021 wurden die Projekte Sanierung Gritschacher Straße, Laschweg, Fichtenweg sowie die Asphaltierung der Hasslacher Siedlung in Pirk und des Parkplatzes beim Klauberpark begonnen. Hier wurden über 500.000 € in die Infrastruktur der Marktgemeinde Seeboden investiert.

Zur selben Zeit startete auch das Projekt „Trefflinger Bach“, bei welchem 2.600.000 € in den Sicherheitsausbau geflossen sind. In Kooperation mit der Wildbach- und Lawinerverbauung konnten die ersten beiden Baustufen bereits beendet werden. Die nächste Ausbaustufe wird im Jahr 2024 fortgesetzt.

Um solche Projekte zukünftig effektiv und vor allem kostenschonend für unsere Gemeinde umzusetzen, ist es gelungen, in Zusammenarbeit mit den Umlandgemeinden Millstatt, Radenthein und Bad Kleinkirchheim den „Schutzwasserverband Millstätter See“ zu gründen.

Die „Umfahrung Kogler“ wurde neu aufgerollt und konnte mit dem Bauleiter der Abteilung 10 der Kärntner Landesregierung, Herrn Ing. Oliver Dienesch, finalisiert werden. Geplanter Baubeginn ist im Mai 2023.

Infrastruktur, Wasserwirtschaft und Kommunale Betriebe

Mit der Umsetzung des Pilotprojektes der Nachtabschaltung konnten wir der Steigerung der Energiekosten entgegenwirken. Rund 80.000 € an Stromkosten wurden eingespart. Zusätzlich werden die ca. 1.400 Lichtpunkte der Marktgemeinde Seeboden auf eine moderne LED-Technologie umgestellt, ein weiteres Energiesparpotential wird dadurch genutzt.



Viele Projekte wurden umgesetzt

Foto: ©Markus Egger

Die letzten Jahre haben gezeigt, dass es im Bereich der Trinkwasserversorgung im Zusammenhang mit längeren Trockenperioden immer wieder Engpässe in der Wasserversorgung gibt. Einerseits entstehen die Engpässe durch fehlende und unregelmäßige Niederschläge, andererseits durch das geänderte Nutzerverhalten. Es betrifft uns alle – ein Ansatz, der für jeden Einzelnen Grund genug sein sollte, über Prioritäten der Nutzung unseres kostbaren Trinkwassers nachzudenken.

Es wurde der Schwerpunkt Trinkwasser gesetzt. Gleich zwei Projekte sollen noch 2023 in Angriff genommen und umgesetzt werden. Darunter die Revitalisierung der „Bartlquelle“ am Trefflinger Feld sowie der Leitungsaustausch in der Tangerner Straße bis zur Grießerquelle. Beim bestehenden Behälter soll zukünftig eine neue Pumpstation das Wasser der Grießerquelle in den Hochbehälter Mitterling pumpen.

Auch die beiden defekten und in die Jahre gekommenen Traktoren im Wirtschaftshof konnten ausgetauscht werden. Dies soll nicht nur Kosten für Reparaturen senken, sondern auch die Arbeit erleichtern. Neben den angeführten größeren Projekten und Aufgaben gab es natürlich zahlreiche kleinere.

Die Menge, der einhergehende Umfang und die Summe der vielen Aufgaben waren mitunter Gründe, mein Referat und die damit verbundene Tätigkeit als Gemeindevorstand zurückzulegen. In der mir zur Verfügung stehenden Zeit war es für mich leider nicht mehr möglich, die Vielfalt an Aufgaben in einer Qualität, wie ich sie von mir selbst fordere, abzuarbeiten und

die verbundene Verantwortung dafür zu übernehmen. Dass in diesen fordernden Zeiten sehr viel umgesetzt werden konnte, war nur auf Grund der Gemeinschaft möglich, weil alle an einem Strang zogen, Sachthemen kontinuierlich abgearbeitet wurden, Diskussionen stets konstruktiv und fair gehalten waren und die Politik größtenteils hintenangestellt wurde.

Dafür möchte ich mich bei sämtlichen Mitgliedern des Gemeindevorstandes recht herzlich bedanken.

Ein Danke von meiner Seite an ...

... sämtliche Mitarbeiter/-innen der Marktgemeinde für die Unterstützung und die Zusammenarbeit auf Augenhöhe; insbesondere den zuständigen Abteilungen Bauamt, Wasserwerk und Wirtschaftshof.

... alle Mandatar/-innen im Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit und die konstruktiven Diskussionen.

Ein besonderer Dank gilt jedoch meiner Familie, allen

voran meiner Frau Andrea und meinem Sohn Rene, für die Unterstützung, das Verständnis und den Rückhalt in den letzten beiden Jahren.

Ihnen, liebe Seebodnerinnen und Seebodner, danke ich für die vielen positiven Rückmeldungen und die zahlreichen Gespräche. Ich wünsche Ihnen weiterhin alles Gute und viel Gesundheit!



Ein Danke für die gute Zusammenarbeit

GV Thomas Grasser

Referent für Wasserwirtschaft, Infrastruktur, Kommunale Betriebe, Schutzwasser, Ländliches Wegenetz

Liebe Seebodnerinnen und Seebodner!
Ich darf mich heute als neuer Referent bei Ihnen vorstellen.

Mein Name ist Thomas Grasser, ich bin 30 Jahre alt und seit meiner Geburt mit Leib und Seele Seebodner. Bereits 2009 startete mein politischer Werdegang mit dem Eintritt in die Volkspartei Seeboden. Nach vielen Jahren interessanter und durchaus fordernder Fraktionsarbeit folgte 2017 die Berufung in den Gemeinderat, dem ich bis heute angehöre.

Herzlich bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei meinem Vorgänger Markus Egger für seinen Einsatz und sein Engagement in den letzten Jahren und auch dafür, dass er der Gemeinde als mein Stellvertreter im Gemeindevorstand und dem Gemeinderat erhalten bleibt.

Wie Markus Egger in seinem Artikel bereits ausgeführt hat, ist die Arbeit als Gemeindevorstand kein Job, den man mal eben im Vorbeigehen erledigt. Die Arbeit als



Referent erfordert Zeit, Fingerspitzengefühl und das nötige Gespür für die Sorgen und Themen unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger. Dessen bin ich mir bewusst und werde dies auch versuchen, nach bestem Wissen und Gewissen auszuführen.

Jede neue Tätigkeit erfordert eine gewisse Einarbeitungsphase. Ich blicke dieser Phase allerdings mit Motivation und Vorfreude entgegen, da die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Gemeindeamt, Wirtschaftshof und Wasserwerk durch ihre Erfahrung eine große Hilfe und Unterstützung in der täglichen Arbeit sind!

Auszug aus den Beschlüssen

der Sitzung des Gemeinderates vom 27. April 2023

In der Sitzung am 27.04.2023 wurden auszugsweise folgende Beschlüsse gefasst (Die vollständigen Beschlüsse finden Sie auf unserer Homepage):

Berichtigung Saldo der Eröffnungsbilanz – Beschluss

Das angepasste Nettovermögen wird mit 31.12.2022 in Höhe von € 22.260.424,91 einstimmig beschlossen.

Rechnungsabschluss 2022

Der Rechnungsabschluss 2022 wird in der erstellten Fassung genehmigt und einstimmig beschlossen.

FF Seeboden – TLFA 4000 – FI Plan – Änderung

Der Beschluss des Gemeinderates vom 20.10.2022 zu TOP 15 „FF-Seeboden – TLFA 4000 – FI-Plan“ wird auf Grund der nunmehr geänderten Mittelaufbringungen aufgehoben. (einstimmig)

Der Investitions- und Finanzierungsplan „Ankauf TLF-A 4000“ wird in der erstellten Form genehmigt und einstimmig beschlossen.

VO straßenpolizeiliche Übertragungsverordnung

Die Verordnung, mit der einzelne Angelegenheiten der örtlichen Straßenpolizei gem. § 34 Abs. 7 K-AGO idGF. dem Bürgermeister übertragen werden, wird in der vorliegenden Fassung genehmigt und einstimmig beschlossen.

VO Ortstaxe

Die Verordnung mit welcher die Ortstaxe ausgeschrieben wird, wird in der vorliegenden Fassung genehmigt und einstimmig beschlossen.

VO Ausgleichsabgabe

Die Verordnung mit welcher eine Ausgleichsabgabe ausgeschrieben wird, wird in der vorliegenden Fassung mit € 4.000,00 bei mehrspurigen Fahrzeugen und € 900,00 bei einspurigen Fahrzeugen genehmigt und einstimmig beschlossen.

ÖG Birkenstraße – Aufnahme in das Öffentliche Gut – § 15 Lieg-TeilG

Der Abtretung des Trennstücks 1 des Grundstückes 1242/49 KG 73218 im Ausmaß von 36 m² unter Zuschreibung zu Grundstück 1242/72 KG 73218 wird zugestimmt und dieses in das Öffentliche Gut (Straßen und Wege) übernommen, dem Gemeingebrauch gewidmet und als Bestandteil einer öffentlichen Straße erklärt. Es wird ersucht, beim Bezirksgericht die Herstellung der Grundbuchsordnung nach den Sonderbestimmungen des § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz zu beantragen. (einstimmig)

ÖG Salzkofelweg – Aufnahme in das Öffentliche Gut – Annahmeerklärung

Der Abtretung des Trennstücks 1 des Grundstückes 139/1 KG 73215 im Ausmaß von 229 m² unter Zuschreibung zu Grundstück 140/1 KG 73215 wird zugestimmt und dieses in das Öffentliche Gut (Straßen und Wege) übernommen, dem Gemeingebrauch gewidmet und als Bestandteil einer öffentlichen Straße erklärt. Der übermittelten Annahmeerklärung wird zugestimmt. (einstimmig)

ÖG Föhrenweg – Aufnahmen in das Öffentliche Gut – § 15 Lieg-TeilG

Der Abtretung der Trennstücke 1 bis 3 unter Zuschreibung zu Grundstück 701 KG 73212 wird einstimmig zugestimmt.

Diese werden in das Öffentliche Gut (Straßen und Wege) übernommen, dem Gemeingebrauch gewidmet und als Bestandteil einer öffentlichen Straße erklärt.

Es wird ersucht, beim Bezirksgericht die Herstellung der Grundbuchsordnung nach den Sonderbestimmungen des § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz zu beantragen. (einstimmig)

ÖG Föhrenweg – Aufnahme in das Öffentliche Gut – Kauf- und Abtretungsvertrag

Dem Kauf- und Abtretungsvertrag betreffend der Trennstücke 1 bis 3 mit Frau DI Dr. Heidemarie Pichorner und Herrn Peter Boettcher mit einem Kaufpreis von € 30,00/m² wird einstimmig zugestimmt.

Laut Teilungsausweis der gegenständlichen Urkunde werden die Grundflächen in das Öffentliche Gut (Straßen und Wege) übernommen, dem Gemeingebrauch gewidmet und als Bestandteil einer öffentlichen Straße erklärt. (einstimmig)

Abrechnung Gutachten Ortsplaner – Änderung – Beschluss

Bei Notwendigkeit eines raumplanerischen Fachgutachtens wird eine Pauschale iHv € 875,00 inkl. MwSt. an den Widmungswerber weiterverrechnet. (einstimmig)

Teilbebauungsplan Seeufer – 2. Revision – Beschluss

Dem TBP Seeufer – 2. Revision wird einstimmig zugestimmt.

Teilbebauungsplan Kollers – Revision – Beschluss

Dem TBP Seepromenade – Hotel KOLLERS – 1. Revision in der vorliegenden Form wird einstimmig zugestimmt.

Auszug aus den Beschlüssen

der Sitzung des Gemeinderates vom 27. April 2023

Vorfinanzierung Projekt „Umfahrung Kogler“

Der Gemeinderat beschließt die Vorfinanzierung des Projektes „Umfahrung Kogler“ in der Höhe bis max. € 220.000,00 brutto. Ein Vertrag über die Rückzahlung des vorfinanzierten Betrages wird mit Hr. Kogler Thomas (Kontoinhaber) erstellt. (einstimmig)

Ansuchen Grundkauf Grdst. 1534/4 KG Lieserhofen – Teil

Die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See verkauft der Familie Kritzer einen Teil des Grundstückes 1534/4 KG Lieserhofen (ca. 100 m²) zu einem Preis von € 30,00/m². Die Kosten des Kaufvertrages und der Vermessung übernimmt der Käufer. (einstimmig)

FWP-35a+b/21 – Grdst. 257-T, 258-T, 259-T, KG 73207 in Grünland – Reitsport-, Pferdesportanlage sowie Bauland – Dorfgebiet

Der Umwidmung der Grundstücke, 257-T, 258-T, 259-T, KG 73207 Lieseregg, Fläche von 4.343 m², von Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Flächen, Ödland in Grünland – Reitsport-, Pferdesportanlage wird vorbehaltlich des positiven ausstehenden Gutachtens zugestimmt. (einstimmig)

Der Umwidmung der Grundstücke, 258-T, 259-T, KG 73207 Lieseregg, Fläche von 1.880 m², von Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Flächen, Ödland in Bauland – Dorfgebiet wird vorbehaltlich des positiven ausstehenden Gutachtens zugestimmt. (einstimmig)

FWP-36a+b+c+d/21 Grdst. 805/4-T, 805/6-T, KG 73212 in Bauland – Kurgebiet, Grünland – Bootshaus sowie Grünland – Kabinenbau

Der Umwidmung der Grundstücke 805/4-T, 805/6-T, KG 73212 Seeboden, Fläche von 3.346 m², von Grünland – Park in Bauland – Kurgebiet wird zugestimmt.

Der Umwidmung des Grundstückes 805/6-T, KG 73212 Seeboden, Fläche von 110 m², von Grünland – Kabinenbau in Grünland – Bootshaus wird zugestimmt.

Der Umwidmung des Grundstückes 805/6-T, KG 73212 Seeboden, Fläche von 104 m², von Grünland – Park in Grünland – Bootshaus wird zugestimmt.

Der Umwidmung des Grundstückes 805/6-T, KG 73212 Seeboden, Fläche von 25 m², von Grünland – Park in Grünland – Kabinenbau wird zugestimmt. (alles einstimmig)

FWP-37a+b/21 – Grdst. 1100/5-T, KG 73212 in Grünland – Bootshaus sowie Bauland – Kurgebiet

Der Umwidmung des Grundstückes 1100/5-T, KG 73212 Seeboden, Fläche von 121 m², von Grünland – Park in Grünland – Bootshaus wird vorbehaltlich der positiven ausstehenden Gutachten einstimmig zugestimmt.

Der Umwidmung des Grundstückes 1100/5-T, KG 73212 Seeboden, Fläche von 267 m², von Grünland – Park in Bauland – Kurgebiet wird vorbehaltlich der positiven ausstehenden Gutachten einstimmig zugestimmt.

FWP-02/22 – Grdst. 1261/1-T KG 73218 in Bauland – Gemischtes Baugebiet

Der Umwidmung des Grundstückes 1261/1-T KG 73218 Lieserhofen Fläche von 790 m², von Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Flächen, Ödland in Bauland – Gemischtes Baugebiet wird einstimmig zugestimmt.

FWP-31/21 – Grdst. 1206/10-T KG 73218 in Grünland – Parkplatz

Der Umwidmung des Grundstückes 1206/10-T, KG 73218 Lieserhofen, Fläche von 2.029 m², von Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Flächen, Ödland in Grünland – Parkplatz wird einstimmig zugestimmt.

Grdst. 1534/1 KG Lieserhofen – Berichtigung Naturstand

Hinsichtlich des öffentlichen Weges westlich der Hofstelle Perauer (Schwinger) wird eine Naturstandsberichtigung durchgeführt, damit die Grenzen des ÖG 1534/1 KG Lieserhofen wieder dem tatsächlichen Wegverlauf (derzeit über die Grdst. 486/5 und 486/3 KG Lieserhofen) entsprechen.

Die Kosten der Vermessung und Durchführung übernimmt die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See. Das Bauamt wird beauftragt, die erforderlichen Arbeiten zu veranlassen. (einstimmig)

Masterplan Seezentrum – Aufhebung – Beschluss

Der Masterplan Seezentrum aus dem Jahre 2014 wird aufgehoben. (einstimmig)

Auszug aus den Beschlüssen

der Sitzung des Gemeinderates vom 27. April 2023

Katastralgemeindegrenzverlauf zwischen KG Seeboden und KG Treffling – Änderung

Der einer Vereinfachung der Verwaltung dienenden Änderung des Verlaufs der Katastralgemeindegrenzen zwischen der KG 73212 Seeboden und der KG 73215 Treffling gemäß der Vermessungsurkunde des DI Horst Klampferer wird zugestimmt. Die Änderung von Katastralgemeinden im Interesse der Verwaltungsvereinfachung wird beim Vermessungsamt Spittal an der Drau beantragt. (einstimmig)

Gemeindevertreter in den Gremien – Änderung

Für die Mitgliederversammlung des WVM werden von der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See folgende Mandatare nominiert und einstimmig beschlossen:

Mitglied: Bgm. Thomas Schäfauer

Ersatz: GR Leonhard Krammer

Mitglied: GV Thomas Grasser

Ersatz: GR Markus Egger

Mitglied: GVin Vanessa Preiml

Ersatz: GR Philipp Goja

Die Marktgemeinde nominiert und beschließt einstimmig für die ihr zustehenden Funktionen im Schutzwasserverband Millstätter See:

Vorstand Obmannstellvertreter	Bgm. Thomas Schäfauer
Vorstand Stv. Schriftführer	Horst Zwischenberger
Vorstandersatzmitglieder	Thomas Grasser und Franz Koch
Rechnungsprüfer	Roman Grechenig
Schlichtungsstellenmitglied	Ino Bodner

Angelobung der sonstigen Mitglieder des Gemeindevorstandes sowie der Ersatzmitglieder gem. § 25 K-AGO

Als sonstiges Gemeindevorstandsmitglied wird von der Volkspartei Seeboden und Parteifreie Thomas Grasser und als Ersatzmitglied Markus Egger bzw. von den NEOS Martin Sachs-Ortner gewählt.

Ausschüsse – Änderung

Von der Volkspartei Seeboden und Parteifreie und der Fraktion Neos werden Änderungen von Ausschussmitgliedern durchgeführt.

Neueröffnung
Reparaturwerkstatt Löscher
www.reparaturloescher.at
+43 664 73618560
im Neukaufcenter
Ihr Schuster machts möglich

MÄNNERGESANGSVEREIN SEEBODEN
Einladung zum **75. SEEBODNER KIRCHTAG**
Samstag, 22. und Sonntag, 23. Juli 2023

Mitwirkende:

- Liesertaler Musikanten
- VTG Millstätter See
- TK Seeboden
- Trachtenfrauen Seeboden
- MGVS Seeboden
- fezz...JU.HE.
- MGVS Weißkirchen/Stmk.
- Feuer & Eis

Samstag, 22. Juli - KIRCHTAGSAUFTAKT - Festwiese

- 18.00 Uhr Auftakt zum Kirchtag auf der Festwiese
- 18.30 Uhr TANZMUSIK auf der Festwiese mit den „LIESERTALER MUSIKANTEN“

Sonntag, 23. Juli - KIRCHTAGSUMZUG (Pfarrkirche - Seestraße - Festwiese)

- 10.00 Uhr **FESTGOTTESDIENST IN DER PFARRKIRCHE SEEBODEN** mit der Trachtenkapelle Seeboden, MGVS Weißkirchen, MGVS Seeboden
- 11.00 Uhr **KIRCHTAGSLADEN VOR DER KIRCHE mit Musik und Gesang** Trachtenfrauen, VTG Millstätter See, MGVS Weißkirchen, MGVS Seeboden anschließend **FESTUMZUG ZUR FESTWIESE**
- 11.00 Uhr **LIVE-MUSIK** auf der Festwiese mit **fezz...JU.HE.**
- 12.30 Uhr **KIRCHTAGSFESTKONZERT** der **TK SEEBODEN** Bieranstich durch Bgm. Thomas Schäfauer
- 14.00 Uhr **TANZMUSIK** auf der Festwiese mit **FEUER & EIS**
- 14.30 Uhr **KINDER-MINIGOLF-TURNIER** (3 Altersgruppen) Kollerschlag Golfplatz gegenüber Festwiese Preisverteilung ca. 17.00 Uhr - Anmeldung bis 14.00 Uhr am Golfplatz

Die Sänger laden Euch herzlich ein und freuen sich auf Euren Besuch!

Eintritt Euro

KOHLES BIER ERLEBENE WEINE LIANES SCHNAPSE KAFFEE-BAR

Für Euer leibliches Wohl ist bestens gesorgt!

Knusprige Nusstörtchen - saftige Hendl - goldene Pommes NEUE Vegane Eintopf

Seeboden **Millstättersee** **WINKLER** **SPARKASSE**

www.mgv-seeboden.at

Kontrollausschuss

Obmann Mag. Markus Unterdorfer-Morgenstern

Aus den Sitzungen des Kontrollausschusses vom 23. Jänner und 13. April 2023

Am 23. Jänner 2023 behandelten wir die Rechnungen und Zahlwege der Seeboden Touristik und ließen uns vom Geschäftsführer eine Übersicht der in Anspruch genommenen Skonti berichten. Dabei wurde über Verbesserungen im Ablauf diskutiert, um überall wo möglich zum Vorteil der Gemeinde und damit des Steuerzahlers Preisnachlässe auf den Rechnungsbetrag durch rasche Überweisung zu erhalten.

Weiters bearbeiteten die Mitglieder im Kontrollausschuss den Status der bisher besprochenen Empfehlungen an Verwaltung und Politik, wie transparente Darstellung sämtlicher Förderungen oder vorzeitige Kenntnis bei Kostenüberschreitungen. Dabei fiel auf, dass die den Tourismus betreffenden Empfehlungen, wie Kos-

tentransparenz und Kostenwahrheit in den vertraglichen wie finanziellen Beziehungen von Gemeinde, TVB und Seeboden Touristik zwar von den Mitgliedern des Ausschusses einstimmig ausgesprochen wurden, der zuständige Referent jedoch schriftlich dem Kontrollausschuss seine Unzuständigkeit ausrichtete.

Weitere Tagesordnungspunkte betrafen die Belegprüfung des Zeitraums 09-12/2022, in denen die Mandatare aus sämtlichen Belegen stichprobenartig die Einzelprüfung mit der Finanzverwaltung vornehmen, sowie die Kassaprüfung, die eine exakte und vorbildliche Gebarung durch die Finanzverwaltung offenbarte. Dass die ÖVP-Fraktion zu Beginn einen Antrag auf Absetzung des

Kontrollausschussobmannes gestellt hat, erwähne ich nur der Ordnung halber, denn es ist rechtlich weder möglich noch zulässig.

Am 13. April 2023 behandelten die Mitglieder des Kontrollausschusses den Jahresabschluss 2022. Dabei fiel auf, dass eine Entschuldung innerhalb von 2 Jahren gelang, wozu insbesondere der Verwaltung und den Mitgliedern des Gemeindevorstands großer Respekt gebührt. Ein derartiger Erfolg ist nur durch das Zusammenwirken aller Akteure zu schaffen. Gleichzeitig konnten Darlehen und Haftungen reduziert werden.

Ich wünsche allen Menschen in Seeboden einen schönen Früh Sommer, Gesundheit und Erfolg.

SEENIXE

Fahrplan 2023
Fahrzeiten: 26.05. - 17.09.2023

Linienverkehr - FR, SA, SO

Klingerpark	11:00	12:00	16:00	17:00
Blumenpark	11:10	12:10	16:10	17:10
Südufer/Slow Trail	11:30	12:30	16:30	17:30
Klingerpark	11:50	12:50	16:00	17:50

Preise: Erwachsener 8 Euro / Kinder 5 Euro mit MIC gratis

Mit dem vollständig elektrisch betriebene Fahrgastschiff „Seenixe“ lernen Sie bei einer kleinen Rundfahrt die „Seebodner Bucht“ kennen. Als Charterschiff können Sie die „Seenixe“ gerne für Gruppenfahrten buchen. Ihre Hauptaufgabe liegt neben Rundfahrten und Überfuhren (siehe Fahrplan) besonders in den Themenfahrten (Frühstücksfahrten, Abendfahrten, Geburtstagsfahrten usw.).

Betreiber: TVB Seeboden am M.S. | Hauptplatz 1 | 9871 Seeboden am Millstätter See |
www.seeboden.net | 04762-81255-17

Aktuelle Bauvorhaben (März /April 2023)

Bauwerber/-in	Bauvorhaben	Bauplatz – Grundstück
Thomas Obermann,	Neubau Wohnhaus	Muskanitzen, Grundstück 1982/1, KG 73215 Treffling
Wilfried Bedek,	Errichtung Abgasfang	Dullhöhe 6, Grundstück 294/5, KG 73212 Seeboden
Ulrike Aichholzer,	Errichtung einer Heizungsanlage	Sankt Wolfgang 3, Grundstück 1622/1, KG 73212 Seeboden
Lee und Patricia Wielstra,	Aufschüttungen	Katschberg Straße 38, Grundstücke 1242/5, 1242/73 KG 73218 Lieserhofen
Sandra Lang,	Errichtung Außentreppe und Innenumbau	Bachlweg 12, Grundstücke .14, 53, KG 73218 Lieserhofen
Johann Haslinger und Doris Hofer,	Neubau Wohnhaus mit Carport	Kötzing, Grundstücke 263/2, 266/8, KG 73207 Lieseregg
Norbert und Marion Van Schaik,	Zubau Wohnhaus	Tangern 78, Grundstück 283/3, KG 73215 Treffling
Holz Granitzer Gesellschaft m.b.H.,	Umbau und Neubau der bestehenden Betriebsanlage	Grundstücke 1242/49, 1245/6, KG 73218 Lieserhofen
Mag. Daniel Pleschberger,	Neubau Wohnhaus mit Garage und Carport	Am Rain, Grundstück 220/2, KG 73212 Seeboden
Daniel Velagic und Oliver Derler,	Geländeanschüttung und Modellierung des Grundstückes	Panoramaweg, Grundstück 1262/33, KG 73218 Lieserhofen
Fritz Markus Klein,	Zu- und Umbau Wohnhaus – ÄNDERUNG	Lärchenweg 5, Grundstück 669/9, KG 73212 Seeboden
Hans Unterlerchner Familien KG,	Umbau Wohnhaus (4 Wohneinheiten)	Korbweg 1, Grundstück 282/1, KG 73212 Seeboden
Daniel und Bianca Kohlmayr,	Neubau Wohnhaus mit Garage	Panoramaweg, Grundstück 1262/15, KG 73218 Lieserhofen
Lieselotte Lagger,	Errichtung Außentreppe Änderung Carport	Haselweg 2, Grundstück 843/12, KG 73218 Lieserhofen
Ilse Buchner,	Errichtung Steingabionenmauer	Oberbachweg 13, Grundstück 1017/1, KG 73212 Seeboden
Gerhard Pleschberger,	Sanierung und Erweiterung Pavillon	Hauptstraße 53, Grundstück 210/2, KG 73212 Seeboden,
Sepp Faschauner,	Errichtung Fahrsilo	Kötzing, Grundstück 531, KG 73212 Seeboden,
FCC Austria Abfall Service AG,	Errichtung Übergangcontainer	Loibenigweg 2, Grundstück 1206/12, KG 73218 Lieserhofen
Oliver Melchior GmbH,	Neubau Wohnhaus mit 5 WE, Carport, Abstellräume und Errichtung Steinschichtungen	Kötzing, Grundstücke 263/8, 263/9, KG 73207 Lieseregg

Chip- und Registrierungspflicht – Information für Hundehalter

Es ergeht nochmals die Erinnerung an alle Hundehalter, dass Hunde mit einem Mikrochip versehen und in der Heimtierdatenbank registriert werden müssen.

Der unzerbrechliche Chip wird vom Tierarzt an der linken Halsseite quasi schmerzlos eingesetzt. Somit müssen alle Hunde innerhalb eines Monats oder 12 Wochen nach der Geburt gemeldet werden. Viele Tierärzte bieten neben dem Chippen auch die Registrierung als Service an, wobei dieser Vorgang nicht automatisch erfolgt.

Ob Ihr gechippter Hund auch registriert ist, können Sie in der Heimtierdatenbank (<https://heimtierdatenbank.ehealth.gv.at>) selbst nachprüfen. Sollte dies nicht der Fall sein, können Sie Ihren Vierbeiner, sofern Sie über eine elektronische Signaturmöglichkeit verfügen, selber registrieren.



Cavalier King Charles Spaniel

Foto: ©PicsbyFran

Andernfalls kann die Registrierung auch über die Bezirkshauptmannschaft erledigt werden.

Zusätzlich ist es wichtig die Daten bei Bedarf zu aktualisieren, zum Beispiel wenn Ihr Hund an einen neuen Besitzer abgegeben wird oder verstirbt.

Wer seinen Hund nicht registriert, begeht eine Verwaltungsübertretung und muss mit einer Geldstrafe bis zu € 3.750 rechnen.

REGGER  EINFACH BESSER

IMMOBILIEN News

IMMOBILIEN HIGHLIGHTS KÄRNTEN

Unser gesamtes Immobilienangebot
finden Sie auf unserer Website
www.reggerimmobilien.at



SEEBODEN / MILLSTÄTTER SEE 1080/3868

Exklusive Doppelhaushälfte im Chalet-Stil

Wfl. ca. 130 m², Garten
HWB: 42 kWh/m²a, fGEE: 0,74
Kaufpreis € 739.000,-

Fr. Fortschegger Tel. +43 664 881 79 096



SEEBODEN / MILLSTÄTTER SEE 1080/3907

Luxuriöses Reiheneckhaus mit privatem Seezugang

Wfl. ca. 135,5 m², 2 Terrassen mit Seeblick
Energieausweis in Arbeit

Kaufpreis € 1.190.000,-

Fr. Fortschegger, Tel. +43 664 881 79 096



SEEBODEN / MILLSTÄTTER SEE 1080/3925

Generalsaniertes Wohnhaus Nähe Seeboden

Wfl. ca. 240 m², Gfl. ca. 1.347 m²
HWB: 118,9 kWh/m²a, fGEE: 1,27

Kaufpreis € 598.000,-

Hr. Hinteregger Tel. +43 664 881 79 087

REGGER

IMMOBILIEN

9800 Spittal / Drau, Bernhardtgasse 3
office@reggerimmobilien.at

 EINFACH BESSER

Entleerungen Restmüll, Biomüll, Papier, Gelber Sack

RESTMÜLL

Seeboden Tour I:

Mo	07.06.2023	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	22.06.2023	14-tägig,
Do	06.07.2023	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	20.07.2023	14-tägig,
Do	03.08.2023	14-tägig, 4-wöchentl.

Seeboden Tour II:

Fr	09.06.2023	14-tägig, 4-wöchentl.
Fr	23.06.2023	14-tägig,
Fr	07.07.2023	14-tägig, 4-wöchentl.
Fr	21.07.2023	14-tägig,
Fr	04.08.2023	14-tägig, 4-wöchentl.

Lieserhofen:

Fr	02.06.2023	14-tägig, 4-wöchentl.
Mo	19.06.2023	14-tägig,
Mo	03.07.2023	14-tägig, 4-wöchentl.
Mo	17.07.2023	14-tägig,
Mo	31.07.2023	14-tägig, 4-wöchentl.

Ortschaften:

Do	01.06.2023	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	15.06.2023	14-tägig,
Do	29.06.2023	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	13.07.2023	14-tägig,
Do	27.07.2023	14-tägig, 4-wöchentl.

BIOMÜLL

Seeboden sowie in allen Ortschaften

Fr	09.06.2023	Do	06.07.2023
Do	15.06.2023	Do	13.07.2023
Do	22.06.2023	Do	20.07.2023
Do	29.06.2023	Do	27.07.2023

Schluckspecht Restmülltonne

Viele unserer Überbleibsel gehören in die Restmülltonne aber nicht alle. Die unsachgemäße Mülltrennung spielt derzeit wieder eine große Rolle in unserer Gemeinde. So bitten wir Sie die Vorgaben zur Mülltrennung vom Abfallwirtschaftsverband zu beachten.

PAPIER

Bereich Ia: Treffling, Muskanitzen, Liedweg, Schloßau, Unterhaus, Kötzing, Kolm, Pirk, Trasischk, Lieserbrücke WEST (Waldhofweg, Gartenstraße, Birkenstraße, Grudweg südlich der Autobahn, Katschbergstraße südlich der Autobahn)

Do 15.06.2023 Do 13.07.2023 Do 10.08.2023

Bereich Ib: Lieserhofen, Karlsdorf, Lurnbichl, Raufen, Litzldorf, Lieseregg, Seebach, Kras, Lieserbrücke OST, Lieserbrücke WEST (außer Waldhofweg, Gartenstraße, Birkenstraße, Grudweg südlich der Autobahn, Katschbergstraße südlich der Autobahn)

Mo 12.06.2023 Mo 10.07.2023 Mo 07.08.2023

Bereich IIa: Tangern, Seeboden östlich der Trefflinger Straße und nördlich der Hauptstraße bis zum Kreisverkehr, Trefflinger Straße bis Einfahrt Unterhaus, Unterhauser Weg, Korbweg, Am Oberrain

Fr 02.06.2023 Do 29.06.2023 Do 27.07.2023

Bereich IIb: Seeboden westlich der Trefflinger Straße (außer Unterhauser Weg, Korbweg, Am Oberrain), Hauptstraße und Bereich südlich der Hauptstraße

Mo 26.06.2023 Mo 24.07.2023

St. Wolfgang

Mi 07.06.2023 Mi 19.07.2023

GELBER SACK

Tour 1:

Do 15.06.2023 Do 13.07.2023 Do 10.08.2023

Tour 2:

Fr 09.06.2023 Do 06.07.2023 Do 03.08.2023

Tour 3:

Do 01.06.2023 Do 29.06.2023 Do 27.07.2023

Tour W:

Mi 07.06.2023 Mi 05.07.2023 Mi 02.08.2023

Lärmschutz-Verordnung

Bitte beachten Sie bei den Garten- und Mäharbeiten die geltende Lärmschutzverordnung welche ganzjährig gilt! Mo bis Sa von 08 bis 12 Uhr und von 14 bis 19 Uhr.

Kein Betrieb an Sonntagen und Feiertagen.

Tourismusverband und Seeboden Touristik

Hellmuth Koch, Leiter des Tourismus- und Bürgerservicebüros
Geschäftsführer der Seeboden Touristik GmbH.

Mobilität ist wichtig!

Heute möchte ich auf unsere Mobilitätsangebote in der Region und im Speziellen in Seeboden eingehen. Durch das Bahnhofsshuttle und unser Nockmobil in Verbindung mit dem öffentlichen Verkehr der Buslinien aber auch der Schifffahrt können wir wahrlich von einer bereits gut funktionierenden Mobilität für unsere Gäste, aber auch unsere Einheimischen sprechen.

Mit der heurigen Aktion für unsere Gäste mit einer Millstätter See Inklusive Card „4 Zonen um 3 Euro“ bzw. der Möglichkeit die S-Bahn überhaupt gratis zu nutzen wurde ein meiner Ansicht nach überaus gutes Mobilitätsangebot geschaffen.

Die Finanzierung erfolgt hier über das sogenannte Umlageverfahren der MIC. Jede Nacht kostet in einem MIC-Betrieb einen entsprechenden Beitrag mehr und so können neue Angebote geschaffen werden. Für uns Einheimische steht für viele dieser Verbindungen das Umweltticket zur Verfügung.

Wir haben aber auch gerade in Seeboden erkannt, dass es noch weitere Verbesserungsmöglichkeiten gibt. Die Anbindung der wichtigen Infrastruktur Drautalperle und Goldeck muss unbedingt kundenfreundlicher werden. Daher stellten wir den Antrag, die Buslinie 5140 so zu verlängern, dass man gegen Bezahlung, aber überaus komfortabel anreisen kann. Mit eingebunden sind bei dieser von Seeboden ausgehenden Initiative der Postbus, die betroffenen Gemeinden und Tourismusverbände sowie das Goldeck und die Drautalperle.

Passend dazu noch ein paar Gedanken zum Thema „Customer Journey“.

Die Gäste für eine Region und eine erste Buchung zu begeistern, ist wohl der erste Schritt die Bindung unserer Gäste zu schaffen. Sie dazu zu bewegen, dass sie uns mehrmals besuchen und mit uns in Verbindung bleiben, ist die tatsächliche Herausforderung.

Eine Möglichkeit, dass ihre Gäste immer über unseren Ort informiert sind, ist wohl „MeinSeeboden“ oder unser Wetterkanal.



Nockmobil am MillstaetterSee

Foto: ©archivmillstaetterseetourismusgmbhfotografertperauer

Hier sind nicht nur unsere Gastgeberinnen und Gastgeber gefordert. Nein, Seeboden muss es auch für uns Einheimische wert sein, dass wir die beiden Angebote teilen, auf unseren Webseiten etc. einbauen und so Seeboden vielen Menschen ans Herz legen.



das Handwerk des Sehens

Brillen

Für gutes Sehen - und Aussehen.



Optikermeister Martin Oberauer

0660 / 9 133 866 - Am Rathausplatz 1 - 9800 Spittal an der Drau

www.fuchsundigel.at

Anmeldung zum Blumenschmuckwettbewerb 2023

Sehr geehrte Seebodner/-innen, liebe Blumenfreunde! 

Wieder hat ein neues Blumen- und Pflanzenjahr begonnen. Die Blumenolympiade wird wie in den Vorjahren stattfinden und wir freuen uns schon jetzt auf die wundervollen Blumen am Haus und im Garten.

Dieses Jahr werden wir wieder alle Angemeldeten extra belohnen. Darum zögern Sie nicht, Ihren Blumenschmuck einer kleinen Jury zu zeigen, denn Ihre Blumentröge, den Garten, die Terrassenbehübschung oder andere schöne Pflanzen gibt es bestimmt. Lassen Sie uns bitte teilhaben und zeigen Sie uns, was Sie für sich und Ihr Wohl im Garten oder am Balkon zaubern.

Und weil es so schön ist, gemeinsam zu feiern, wird es zusätzlich bei der Urkundenübergabe auch noch eine kleine Tombola geben, bei der man noch einmal die Chance hat, etwas zu gewinnen.

Also ran an die Schaufel, den Dünger und die Pflänzchen und melden Sie sich an! Mit Blumen und Pflanzen gewinnt man immer.



Folgende Kategorien stehen zur Auswahl:

1. Hotel & Pensionen, Gasthöfe & Gewerbebetriebe
2. Bauernhöfe (bewirtschaftet) und Buschenschanken, Urlaub am Bauernhof
3. Der Garten als Nahrungsquelle – Nutzgärten (Gemüsegarten, Hochbeete, Naschhecken, Obst,...)
4. Rund um´s Haus (Blumenschmuck am Haus, Vorgarten)
5. Einzelfensterschmuck, Balkon & Terrasse, Dachgarten, Innenhof (Wohnblöcke, Mehrparteienhäuser)
6. Gemeinschaftsprojekte (Dorfgemeinschaften, gemeinsamer Gemüsegarten,...) & Sonderobjekte (Schrebergarten, Bildstöcke,...)
7. Garten als Erholungsraum (Wasser im Garten, Staudengarten, Wohlfühlecke, formaler Garten, Asiagarten, Biodiversitätsgarten...)

Anmeldung bis **spätestens 13. Juni** mit beiliegendem Antwortschein per E-Mail unter seeboden@ktn.gde.at, oder persönlich im Bürgerbüro Seeboden am M. S.

Zusätzlich zur Anmeldung muss ein Datenschutzblatt für die Fördergemeinschaft Garten ausgefüllt werden. Dieses liegt ebenfalls im Bürgerbüro auf bzw. wird bei Bedarf per E-Mail zugesandt. Bei Fragen: Tel. 81255 – 22 (Sekretariat der Marktgemeinde Seeboden am M. S.)

Die Homepage des Veranstalters mit Fotos und Tipps finden Sie unter: www.blumenolympiade.at



Mit Ihrer Hilfe wollen wir wieder eine der schönsten Marktgemeinden Kärntens werden.



Ja, ich beteilige mich an der Blumenolympiade Kärnten 2023 und erteile mein Einverständnis für die Nutzung der Bildaufnahmen, welche im Rahmen der Blumenolympiade gemacht werden, auf der Homepage der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See und zur Berichterstattung in den Medien. Weiters übergebe ich die Bildrechte hierfür der Marktgemeinde.

Anmeldeschluss: 13. Juni 2023

Name: _____

Adresse: _____

Kategorie Nummer 1-7: _____ Tel. Nr.: _____

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

Sterbefälle

Erich Brandstätter, 82 Jahre
Seeboden am Millstätter See, Schloßbau 19
verstorben am 11. März 2023

Maria Ladstätter, 90 Jahre
Seeboden am Millstätter See, Kraut 1
verstorben am 14. März 2023

Richard Neges, 63 Jahre
ehem. Seeboden am Millstätter See,
Alte Straße 14c
verstorben am 22. März 2023

Martin Hans Mitterer, 52 Jahre
Seeboden am Millstätter See, Treffling 29
verstorben am 26. März 2023

Sieglinde Berger, 84 Jahre
Seeboden am Millstätter See, Kraut 1
verstorben am 3. April 2023

Reinhold Ebner, 82 Jahre
Seeboden am Millstätter See, Eschenweg 11
verstorben am 8. April 2023

Susanna Gruber, 88 Jahre
Seeboden am Millstätter See, Seepromenade 64
verstorben am 17. April 2023

Gottfried Wandaller, 80 Jahre
Lieserbrücke, Haselweg 15
verstorben am 18. April 2023

Horst Walter Klein, 83 Jahre
Seeboden am Millstätter See, Fichtenweg 45
verstorben am 21. April 2023

Regina Wölfl, 68 Jahre
Seeboden am Millstätter See, Seegarten 3
verstorben am 25. April 2023

Marcel Glanzer-Unterscheider, 21 Jahre
Lieserbrücke, Römerstraße 13
verstorben am 27. April 2023

Geburten

Leni Anna Gradnitzer
geboren am 10. Februar 2023
Auf der Ertlhöhe 39,
9871 Seeboden am Millstätter See

Leonie Ebner
geboren am 16. Februar 2023
Treffling 1,
9871 Seeboden am Millstätter See

Johanna Emilia Groß
geboren am 24. Februar 2023
Hauptstraße 52,
9871 Seeboden am Millstätter See

Elea Penker
geboren am 26. Februar 2023
Hubertusweg 16,
9871 Seeboden am Millstätter See

Emilio Reichhold
geboren am 27. März 2023
Techendorfer Straße 3,
9871 Seeboden am Millstätter See

Romy Dukić
geboren am 11. April 2023
Am Waldrand 28,
9871 Seeboden am Millstätter See

Hochzeiten

und eingetragene Partnerschaften

Maria Volpe und Johannes Burgstaller,
Villach
am 23. März 2023

Birgit Machorka und Gerhard Pichler,
Seeboden am Millstätter See
am 6. Mai 2023

Gedenkgottesdienst für Richard Neges

Wir laden alle, die meine Bruder Richard Neges kannten und ihm nahestanden, herzlich dazu ein, an dem Gedenkgottesdienst in der Seebodener Pfarrkirche teilzunehmen. Der Gottesdienst wird am Samstag, den 29. Juli 2023 um 15 Uhr stattfinden und bietet die Gelegenheit, sich gemeinsam an Richard zu erinnern und Abschied zu nehmen.

Die Trauerfamilie

Frischer Fisch aus dem Millstätter See

Ein Bericht von Vizebgm. Ino Bodner, Obmann des Fischereiverbandes



Foto: ©Fischereiverband Millstätter See

Slow food als Synonym für genussvolles, bewusstes und regionales Essen durchdringt momentan unsere Lebensbereiche. Und ein Wildfisch aus dem Millstätter See - frisch gefangen und nicht konserviert - ist ein typischer Vertreter dafür.

Wie gelangen wir nun in den Genuss dieses Produktes? Woher kommt der frische Fisch?

Der Millstätter See ist für seinen Fischreichtum bekannt. Seit Jahrzehnten bemühen sich die Bewirtschafter des Sees, allen voran der Fischereiverband Millstätter See, diese Qualität und Quantität und vor allem die Fischvielfalt zu bewahren. Während die „Reinankenwirte von Millstatt“ schon länger das Produkt Fisch für ihre Hotelgäste bereitstellen, haben wir in Seeboden Aufholbedarf. So wünschen wir es uns wohl alle (Gäste und Bürger/-in-

nen), wenn unsere Gastronomie auch Fisch aus dem Millstätter See auf der Speisekarte führt.

Der Fischereiverband Millstätter See (mit 771 ha; gepachtet seit 1986 von den Bundesforsten) und die Fischerei Soravia (173 ha) bewirtschaften 70 % der Seefläche. Das ist jetzt unsere Grundlage für eine nachhaltige Vermarktung der Produkte des Sees in Seeboden: Reinanke, Hecht, Barsch, Waller, Karpfen und Schleie sind die am häufigsten gefangenen Wildfische. Eine besondere Delikatesse ist die Seeforelle, aber niemand darf einen sauer eingelegten Weißfisch unterschätzen.

Worin liegt der Unterschied zwischen Produkten aus einer Aquakultur und dem Fisch aus dem Millstätter See? Ganz einfach – Fisch aus dem See ist nicht täglich unbeschränkt vorhanden.

Den Anfang regelt die Natur und nicht der Mensch. So wird es bei Vollmond kaum oder wenig frische Reinanken geben, zwischen dem Wechsel der Mondphasen kann die Ausbeute überaus reichlich sein.

Nicht jeden Tag holen unsere Netzfischer also dieselben Mengen aus dem See. Der Millstätter See Fisch hat dadurch eine hohe Begehrlichkeit erlangt. Und jeder Gast wird Verständnis dafür aufbringen, dass es nicht täglich frischen Fisch geben kann.

Noch ein Beispiel dazu: Wenn der Waller Schonzeit (Mitte Mai bis Mitte Juli) hat, gibt es sein köstliches Filet 2 Monate lang nicht.

Wo bekomme ich Frischfisch?

Dafür hat Seeboden mittlerweile mehrere Angebote für Sie. Sie können den Fisch jeden Freitag am Seebodner Landmarkt genießen, wenn Petris Fischgenuss



Eine Kooperation von



Die Salmerei



und Günter Palle mit Thomas Kanz ihre Produkte anbieten. Tauchen Sie ein in die geschmackvolle Welt von frischem Fisch. Spüren Sie den feinen, aromatischen Geschmack einer Renke oder seien Sie von sauer eingelegtem Fisch überrascht. Petris Fischgenuss wird Räucherfischburger, Sauerfischburger, gebeitzten Burger, Fischsuppe, Räucherfisch im Ganzen oder Filet und evtl. Steckerlfisch anbieten. Von Palle/Kanz bekommen Sie Filet von der Reinanke, Saibling und Seeforelle frisch geschnitten auf Weißbrot.

Wenn Sie Frischfisch kaufen wollen, gibt es 2 Möglichkeiten:

Jeden Montag, Mittwoch und Freitag wird Fischauswahl von Günter Palle frisch in den ADEG-Markt Haller in Seeboden geliefert. Das mittlerweile sehr begehrte Angebot in der Fischtheke wartet auf Sie.

Gleich nebenan finden Sie die Fam. Kohlmaier mit dem Lokal Petris Fischgenuss. Sie bieten täglich Frischfisch aus dem Millstätter See, aber auch Spezial-

täten aus ihrer eigenen Aquakultur an. Und neben dem Fischverkauf haben sie seit einigen Wochen ein kleines Fisch-Restaurant eingerichtet, das ich Ihnen allen nur empfehlen kann. Erstklassiger Wein von Martin Eckl aus Dürnleis im Weinviertel rundet ihre Angebote ab.

Zum Thema Millstätter See Fisch finden Sie ein köstliches Rezept auf Seite 40.

Foto: ©Fischereiverband Millstätter See



Ernährung von der Steinzeit bis heute - Von der Muttermilch bis zum Schnellimbiss (Fastfood)

Ein Bericht von GV Horst Zwischenberger

Wie hat sich die menschliche Ernährung im Wandel der Zeit geändert?

Unbestritten ist die Muttermilch das älteste Lebensmittel auf der evolutionären Entwicklungsleiter des Homo Sapiens und steckt voller wertiger Inhaltsstoffe. Aufgrund der Gebissstruktur und der Abmessungen des Verdauungstraktes ist der Mensch von Natur aus weder reiner Fleischfresser (Carnivore) noch ein reiner Pflanzenfresser (Herbivore), sondern einer der vielen Allesfresser (Omnivore). Von Aas, Wurzeln, Frischfleisch, Meeresfrüchten, Pilzen, Früchten, Samen und Wasser war alles dabei. Wesentlich war das regionale und saisonale Vorkommen. Vor ca. 1 Million Jahren erlernten unsere Vorfahren den Umgang mit dem Feuer und in Folge die Zubereitung der Lebensmittel durch Kochen. Das klassische Jagen, wie wir es heute verstehen, entstand vor ca. 450.000 Jahren und dadurch erlernte man auch die ersten Konservierungsmöglichkeiten von Frischfleisch. Vor rund 10.000

Jahren in der neolithischen Revolution begann der Mensch Ackerbau und Viehzucht zu betreiben und legte somit den Grundstein für die Sesshaftwerdung. In allen Weltteilen wurde Getreide angebaut. Im Nahen Osten, Afrika und Europa baute man Einkorn und Emmer aus woraus der Dinkel und Weizen hervorging, in China war Reis und in Mittelamerika Mais das vorherrschende Getreide. Mit dem Columbian Exchange kam die erste Globalisierung der Ernährung zustande. Mit Tomaten, Kartoffeln, Mais, Reis, Kürbis, Zucchini, Paprika, Auberginen und vielseitigen Gewürzen wurde das Essensangebot in unseren Küchen bunter und vielfältiger. Die industrielle Revolution ist seit dem 19. Jahrhundert im Gange und offensichtlich noch nicht abgeschlossen. Monokulturen, Maschinen, Pestizide, Dünger, Tiefkühlwaren und Konserven waren am Beginn. Viele Zubereitungsschritte von Lebensmitteln werden mittlerweile industriell durchgeführt und man spricht

vom bequemen Essen (Convenience Food). Man unterscheidet unter küchenfertig, garfertig, aufguss-/anrührfertig, zubereitungsfertig oder verzehrfertig. Punkt um, man entfernt sich immer mehr von der natürlichen passenden Ernährung. Gesundheitliche Probleme sind stark im Anstieg und dies mittlerweile auch schon bei unseren Kindern. Es stellt sich die Frage, ob wir uns in Richtung kollektiven Zivilisationserkrankungen füttern?

Wer kennt noch die Wahrnehmung mit allen Sinnen?

Bei der Beurteilung, ob das Lebensmittel noch genussfähig ist, bedienen wir uns des Mindesthaltbarkeitsdatums. Über Jahrtausende gab es dies nicht und der Mensch war auf seine Sinne angewiesen. Waren die Beeren bereits reif? Dies erkannte man einerseits an der Farbe und andererseits an der Festigkeit und Süße. Beim Fleisch ist neben der Farbe, der Geruch und die Druckprobe ein probates Testmittel für Frische. Bei verdorbener Milch riecht man ein-



Gesunde Kulinarik aus der Region ein Fest für die Geschmacksknospen



Foto: ©Heidrun Winkler/Restaurant Seewirt



Gesundes Essen für Kinder sollte vorrangig sein.

Foto: ©Zukunft Essen

deutig die Säuerlichkeit und später hinaus flockt sie aus. Schimmel und Faulstellen erkennt man sofort optisch. Jedoch der Geschmacksinn ist unser wesentlichster Sinn mit Bezug auf Lebensmittel. Auf unserer Zunge können wir unter süß, sauer, salzig, bitter und umami (wohlschmeckend) unterscheiden. Verschiedenste Kombinationen daraus ergeben gemeinsam mit dem Geruchs- und Tastsinn eine unzählige Vielfalt an Geschmackseindrücken. Dies macht sich auch die Industrie zu Nutzen, um entsprechende Geschmacksknospen auf unserer Zunge gezielt anzusprechen. Somit ergibt sich oft schon ein einheitlicher intensiver Geschmack und die enorme natürliche Vielfalt wird nicht mehr als attraktiv empfunden. Schnelles Essen direkt zum Verzehr mit immer „künstlichen“ Geschmack wird oftmals bevorzugt. Erleben wir bewusst den hervorragenden Geschmack von Walderdbeeren, wildem Schnittlauch, selbst gepflücktem Wildkräutersalat, Honig vom Imker um die Ecke oder frisches Obst direkt vom Baum. Selbstverständlich empfehlenswert die Produkte unserer Bauern von Milch, Joghurt, Käse, Brot, Fleisch- und Wurstwaren und dergleichen.

Wir haben eine strategische Vision und ein klares Bild von dem, was wir erreichen wollen.

Neben dem Neu- bzw. Umbau der Kinderspielplätze haben wir uns gemeinsam mit Walter Hofer das Ziel gesetzt auch im Bereich des Essens und der Ernährung positiv aufklärend mitzuwirken. Gemeinsam mit GV Vanessa Preiml war ich im Herbst bei einem „Stake-Holder-Rat“ in Wien. Wir waren unter den 60 geladenen Personen aus ganz Österreich von „Zukunft Essen“ (Agrarökologin DI Anna Strobach und Ernährungswissenschaftler Mag. Dr. Manuel Schätzer) eingeladen und arbeiteten an Projektgruppen intensiv mit. Im Gemeindevorstand haben wir einstimmig beschlossen, dass wir mit professioneller Begleitung eine Erhebung des Istzustandes in der Verpflegung für unsere Kindereinrichtungen durchführen. Als ersten Schritt haben wir gemeinsam mit Bgm. Thomas Schäfauer die drei großen Küchenanbieter, welche das Essen für unsere Kinder (KITA, KIGA's, Volksschulen) zubereiten, besucht. Sowohl die Firma Triangel (Kindernest), Danhofer und Dussmann berichteten uns, dass in den letzten Jahren

große Schritte in Richtung biologische Lebensmittel, Regionalität und Saisonalität gemacht wurden. Frisch gekochte Produkte und abwechslungsreiche Speisepläne stehen im Vordergrund. Derzeit ist ein mit dem Ernährungswissenschaftler Bastian Preissler Msc, Andrea Hodel und Simone Reith erarbeiteter Fragebogen bei den Eltern und Einrichtungen im Umlauf, woraus wir die wesentlichen Basisdaten für die zukünftige Entwicklung erhalten. Gestalten wir gemeinsam unsere Esskultur und machen daraus ein kulinarisches Erlebnis ähnlich unseren italienischen Nachbarn.

Was versteht man unter gesundem Essen?

Dazu gibt es tagtäglich in allen Medien Empfehlungen und Tipps. Wenn man die geschichtliche Entwicklung berücksichtigt, ist vielseitige Ernährung mit einem starken pflanzlichen Anteil zielführend. Regional und frisch gekocht oder zubereitet sollte bewusst in den Vordergrund gerückt werden. Eigenes Tomatensugo, Letscho, Suppenwürze, Pastanudeln, Nudelfüllen usw. zu machen ist keine Hexerei und lässt sich auch problemlos natürlich konservieren. Getrocknete Früchte, Pilze und Kräuter ergeben auch keinen großen Aufwand. Gesundheitliche Probleme wie Allergien, Zivilisationskrankheiten oder Magen- Darmbeschwerden nehmen offensichtlich in den Industrieländern stark zu und gehen einher mit dem immer höheren Anteil an Fertigprodukten. Wenn man sich in unserer Gemeinde etwas umschauf, findet man eine Vielzahl an Anbietern von genussvollen ehrlichen Produkten und natürlich auch auf unserem Bauernmarkt.

Veranstaltungen im Überblick

Juni 2023

- **Chorabend mit dem Gemischten Chor Seeboden**
03.06. | Sa 20 Uhr | Kulturhaus Seeboden |
- **31. Internationale Stocksporttage des 1.EC Seeboden**
08.06. bis 11.06. | Do 08 Uhr | Fr 07:30 Uhr | Sa 06:30 Uhr |
Anmeldung am DO im Kulturhaus Seeboden |
- **Corvette Treffen in Seeboden am Millstätter See**
09.06. | Fr 08:30 Uhr | Fahrzeugsegnung | Hauptplatz |
10.06. | Sa 09 bis 10 Uhr | Besichtigung der Corvetten |
Hauptplatz |
- **Schmankerlmarkt bei Petris Fischgenuß**
17.06. | Sa 11 Uhr | Parkplatz ADEG Haller in Seeboden |
Am Nachmittag Live-Musik | Kinderanimation |
- **Konzert Dorfcong**
21.06. | Mi 20 Uhr | Evangelische Kirche Unterhaus |
- **Sonnwendfeier in Lieserhofen**
23.06. | Sa 19:30 Uhr | Festwiese Lieserhofen |
- **Tangener Kirchtag**
24.06. | Sa 20:30 Uhr | Festplatz Tangern |
25.06. | So 09:45 Uhr | Festplatz Tangern | Eintritt frei |
- **Sommerkonzert BOLSCHOI Don Kosaken**
26.06. | Mo 19 Uhr | Herz-Jesu-Kirche | Vorverkauf € 22 |
Abendkassa € 25 | Karten erhältlich im Tourismusbüro |
- **Tag der offenen Tür der VIER JAHRESZEITEN**
29.06. | Do 09 bis 17 Uhr | Lieserbrücke |
- **27. Hutfest "Hab Mut, trag Hut" zu Peter und Paul**
29.06. | Do 17 Uhr | Wirlsdorf (nähe Moserhof) |
- **Peter und Paul Markt**
30.06. | Fr 08 Uhr | Hauptplatz Seeboden |
- **Kärntner Kindermalschule - Eröffnung und Vernissage**
30.06. | Fr 17 Uhr | Kulturhaus Seeboden |

Juli 2023

- **Kärntner Kindermalschule - Ausstellung**
01.07. | Sa 10 bis 18 Uhr | Kulturhaus Seeboden |
- **Unterhauser Kirchtag**
01.07. | Sa 20 Uhr | Festplatz Kötzing |
02.07. | So 09:30 Uhr | Festplatz Kötzing |
- **Sonntags - Matinee**
02.07. | So 11 bis 12 Uhr | Impuls Center, Thomas
Morgenstern Platz | Musikalische Umrahmung |
- **Amicartis: Literatur im Rosenpark „Alles ist hin?“**
02.07. | So 20 Uhr | Rosenpark Winkler Seeboden |

- **Nachtwasserskishow des WSC Seeboden**
11.07. | Di 20:30 Uhr | Blumenpark | Eintritt frei |
Bei Schlechtwetter am darauffolgenden Donnerstag |
- **Seekonzert der Polizeimusik Kärnten**
12.07. | Mi 20 Uhr | Blumenpark | Eintritt frei |
- **27. Internationales Kinder- und Jugendvolkstanzfestival**
13.07. | Do 18:30 Uhr | Hauptplatz Seeboden |
- **Qigong im Sommer mit Erika Schöfl**
15.07. | Sa 09 bis 16 Uhr | Turnsaal MMS Seeboden |
16.07. | So 06:30 Uhr | gemeinsame Morgenübung |
Turnsaal MMS Seeboden |
- **POETRY SLAM - ein literarischer Vortragswettbewerb**
16.07. | So 18 Uhr | Blumenpark | Bei Schlechtwetter im
Kulturhaus Seeboden |
- **Nachtwasserskishow des WSC Seeboden**
18.07. | Di 20:30 Uhr | Blumenpark | Eintritt frei |
Bei Schlechtwetter am darauffolgenden Donnerstag |
- **Karntnarisch g'sungen mit der Sängerrunde Tangern**
20.07. | Do 20:30 Uhr | Hauptstraße 80, neben Raiffeisen-
bank (ehem. Café Ainetter) |
- **75. Seebodner Kirchtag mit dem MGVS Seeboden**
22.07. | Sa 18 Uhr | Festwiese Seeboden | Kirchtagsauftakt |
Tanzmusik mit den Liesertaler Musikanten
23.07. | So 10 Uhr | Herz-Jesu-Kirche | Festgottesdienst mit
Kirchtagsumzug | Live-Musik auf der Festwiese | Kinder-
Minigolf-Turnier |
- **Dämmerhoppfen der FF Lieserhofen**
22.07. | Sa 19 Uhr | FF-Haus Lieserhofen |
- **OPTI-Segelkurs für Kinder**
24.07. bis 28.07. | Info und Anmeldung bis 01. Juli an
katrin.prangenberg@gmail.com |
- **Nachtwasserskishow des WSC Seeboden**
25.07. | Di 20:30 Uhr | Blumenpark | Eintritt frei |
Bei Schlechtwetter am darauffolgenden Donnerstag |
- **Theaterwagen am See**
26.07. | Mi 18:30 Uhr für Kinder | Mi 20 Uhr für Erwachsene |
Blumenpark | Bei Schlechtwetter im Kulturhaus | Eintritt
frei |
- **Karntnarisch g'sungen mit dem MGVS Seeboden**
27.07. | Do 20:30 Uhr | Hauptstraße 80, neben Raiffeisen-
bank (ehem. Café Ainetter) |
- **Großer Bücherflohmarkt - Bücher um 1 €**
28.07. | Fr 10 bis 13 und 15 bis 20 Uhr | Kulturhaus |
29.07. | Sa 10 bis 14 Uhr | Kulturhaus |

Periodische Veranstaltungen

Körper & Geist

- **Body Weight - mit Physiotherapeutin Sabrina Sepperer**
07.06. bis 26.07. | Mi 18:30 bis 19:30 Uhr | Info und Anmeldung Tel: +43 660 650 00 66
- **Yoga im Bonsaimuseum mit Barbara**
12.06. bis 28.06. | Mo 18:30 bis 19:30 Uhr | Info und Anmeldung Tel: +43 660 816 13 17 bei Mag. Barbara Lax
- **Yoga am See**
01.07. bis 26.08. | Mo 18:30 Uhr | Fr 17 Uhr | Sa 08:30 Uhr | So 08:30 Uhr | Klingerpark | € 9,00 p.P | ohne Anmeldung
- **Sommer Yoga mit Martina**
03.07. bis 28.08. | Mo 09 Uhr und 18 Uhr | Dullhöhe | Info und Anmeldung Tel: +43 680 556 46 33 oder unter martinar@gmx.net
- **„Qigong am See“ mit Sieghard Preis**
06.07. bis 31.08. | Do 08 bis 09:30 Uhr | Klauberpark | Info und Anmeldung Tel: +43 664 262 18 92 oder unter sieghard@pre.is

Kunst & Kultur

- **Ausstellung Cornelia Caufmann „Malrituale“**
15.05. bis 13.07. | Mo bis Fr von 08 bis 18 Uhr | Impuls Center, Thomas Morgenstern Platz
- **Achtsame Fotografie**
15.06. bis 14.09. | Do 09 Uhr | Blumenpark | Info Tel: +43 699 109 32 064 bei Mag. Martiny | Anmeldung bis zum Vortag Tel: +43 4762 81255 12

Garten

- **Rosenmonat Juni in der Baumschule Winkler**
01.06. bis 30.06. | Mo bis Fr 08 bis 17 Uhr | Sa 08 bis 12 Uhr | Garten & Floristik Winkler
- **Sommerpflanzzeit in der Baumschule Winkler**
01.07. bis 31.08. | Mo bis Fr 08 bis 17 Uhr | Sa 08 bis 12 Uhr | Garten & Floristik Winkler

Kirchliche Veranstaltungen

- **Prozession und anschließend Pfarrfest**
04.06. | 08:30 Uhr | Lieseregg
- **Prozession und anschließend Pfarrfest**
08.06. | 09 Uhr | Seeboden
- **Prozession**
11.06. | 08:30 Uhr | Treffling

Familie & Kinder

- **Bachsteinmalen mit Hermi seit über 47 Jahren**
15.06. bis 14.09. | Do 10 Uhr | Muskanitzen | Info und Anmeldung bis zum Vortag Tel: + 43 4762 812 55 12
- **Kleine Auszeit vom Alltag am Slow Food Bauernhof der Familie Schneider**
15.06. bis 07.09. | Do 15 bis 17:30 Uhr | Bauernhof der Familie Schneider | Seestraße 21 | Voranmeldung bis Mi Tel: +43 676 408 46 76
- **Kunterbunte Kräuterstunde: Slow Food Kräuterwanderung**
15.06. bis 14.09. | Do 16 Uhr | Bei der „Alten Mühle“ unterhalb der Mautstelle Tschiernock | Info und Anmeldung bis zum Vortag Tel: +43 4762 812 55 12
- **Kinderwanderung - H2O & CO - Natur erforschen**
16.06. bis 15.09. | Fr 09:30 Uhr | Treffpunkt Hauptplatz | Info und Anmeldung bis zum Vortag Tel: +43 4762 812 55 12
- **Bauernhoftag beim Slow Food Betrieb Löscherhof**
19.06. bis 25.09. | Mo 16 Uhr | Landhaus Löscher | Der Familienbauernhof Unterhaus | Info und Anmeldung bis zum Vortag Tel: +43 699 127 41 430
- **Waldbaden für die ganze Familie**
20.06. bis 12.09. | Di 09 Uhr | Parkplatz Parkschlößli | Info Tel: +43 699 109 32 064 bei Mag. Martiny | Anmeldung bis zum Vortag Tel: +43 4762 81255 12
- **„Milchgenuss beim Schneider-Lex“ - zu Besuch in der Slow Food Hofkäserei**
05.07. bis 30.08. | Mi 09 bis 13 Uhr | Schneider LEX Hof in Unterhaus | Fam. Diana und Andreas Schneider | Info und Anmeldung bis zum Vortag Tel: + 43 676 644 08 13

- **Unterwegs im "Abenteuer Wald"**
11.07. bis 26.09. | Di 10 Uhr | Parkplatz FF Seeboden | Info und Anmeldung bis So bei Christine | Tel +43 676 4084 676
- **Schnupperklettern im Peter-Santner-Klettergarten**
01.07. bis 02.09. | Sa 09:30 Uhr | Peter-Santner-Klettergarten | Anmeldung bis zum Vortag Tel: +43 4762 812 55 12

Spezialitäten

- **Landmarkt Seeboden**
Immer am Fr | 17 Uhr | Hauptplatz

Sie benötigen ein Taxi zu den Veranstaltungen?

Nockmobil : Tel +43 123 500 444 24

Eine Topothek für Seeboden



topothek
SEEBODEN

**Unsere Geschichte,
unser Archiv.**

Eine Topothek ist eine frei zugängliche und kostenlos nutzbare Online-Datenbank, die mit Zeitdokumenten aus privaten Beständen die Geschichte der Gemeinde allgemein sichtbar macht. Die virtuelle Sammlung von Bildern, Karten, Video- und Audioaufzeichnungen mit genauer Verortung, Datierung und Verschlagwortung wird unter Mitarbeit der Bevölkerung für die Allgemeinheit sichtbar.

Die Bedienung einer Topothek ist einfach und die Eingabefelder der Administrationsoberfläche entsprechen dem internationalen Archiv-Standard. Bevor mit der Einpflege begonnen wird, werden die Topothekarinnen und Topothekare seitens der Firma ICARus, die den Server der Topothek betreibt, in das System eingeführt.

Eine Topothek wird von einer Gemeinde oder einem Verein betrieben. Hiermit rufen wir interessierte Seebodnerinnen und Seebodner auf, den Verein Topothek Seeboden mitzugründen bzw. beizutreten. Bitte melden Sie sich bei Vizebgm. Ino Bodner (0664 1135976).

2 Beispiele zum Schmökern:

<https://villach.topothek.at/>
<https://litschau.topothek.at/>

Kindervolkstanzgruppe Seeboden

Leitung: Edda Holzer, Liedweg 21, A 9871 Seeboden
☎ + Fax: +43 (0) 4762 82 451 Mobil +43 (0) 676 94 30 193
E-Mail: edda.holzer@aon.at ZVR: 258931136



Wir möchten Sie (Dich) zu unserem
27. Int. Jugendvolkstanzfestival
am
13. Juli 2023: 18:30 Uhr Hauptplatz Seeboden
recht herzlich einladen.

Teilnehmende Gruppen:

- Mexiko
- Ukraine
- Griechenland
- Slowakei
- Slowenien
- Italien
- Kroatien
- Österreich: Salzburg, Tirol und Kärnten

Über Ihren (Deinen) Besuch würden wir uns sehr freuen!

Kindervolkstanzgruppe Seeboden
Edda Holzer (Obfrau)



Poetry Slam „Slam if you can“

Sonntag, 16. Juli 2023, 18.00 Uhr
Blumenpark in Seeboden*

Die Poet:innen Estha Sackl, Klaus Lederwasch und Trisha Radda performen auf der Bühne mit ihren selbstverfassten Texten. Ob Lyrik, Prosa, Reime, so sanft wie Seide, Wortspiele oder Gänsehaut-Momente; für alle ist was dabei.

Moderation: Lukas Hofbauer

*Im Kulturhaus bei Schlechtwetter

Das Erntedankfest naht

Ein Bericht von Bettina Erlacher im Namen der Bauernschaft Seeboden - Lieserhofen

Ein Tag, um seinen Blick auf viele kleine Dinge zu richten, zu reflektieren und DANKE zu sagen.

Danke für Familie, für Gesundheit, für Arbeit und für die Schöpfung.

Erntedank soll ein Fest sein, um uns ins Bewusstsein zu rufen, dass nichts selbstverständlich ist. Alles bedarf vieler Arbeit und Mühe.

Jetzt wo der Frühling erwacht und uns die Sonne ihre erste Wärme schenkt, beginnt für uns Bauern die Feldarbeit. Hoffnungsvoll warten wir, dass das Zusammenspiel von Regen und Sonne unsere ausgebrachten Samen zum Wachsen und Gedeihen bringt.

Blickt man ins Land wird einem bewusst oder muss einem bewusst werden, welche immense Bedeutung die Landwirtschaft für unser aller Leben hat. Bauern sind nicht nur Lebensmittelhersteller - und Lieferanten: sie pflegen die Landschaft, den Wald und die Almen, kümmern sich um Tiere, erhalten Kulturgüter, leben Tradition und Glauben – Hand in Hand mit der nächsten Generation.

Der Herbst steht im Zeichen der Ernte – und wenn



Brot zum Erntedankfest

diese eingefahren ist, im Zeichen des „Dankes“. Deshalb laden wir, die Bauernschaft Seeboden – Lieserhofen und die mitwirkenden Vereine (Freiwillige Feuerwehr Kötzing, Singgemeinschaft Unterhaus, Dorfxong, Dorfgemeinschaft PUKK und der Eisstockverein Kötzing) am 24. September 2023 die Bevölkerung der Gemeinde Seeboden zum Erntedankfest nach Kötzing ein.

Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie in der nächsten Gemeindezeitung.



Das Programm des Alpenvereins Seeboden-Lieserhofen

Auch dieses Jahr wird Ihnen ein abwechslungsreiches Programm geboten!

Polinik (2784 m)

Sa 03.06. | ca. 1.500 Hm | mit
Daniel Oberlerchner |
Anmeldung Tel. 0664 732 57 32 2

Rundwanderung bei Venzone

So 04.06. | 1.100 Hm | ca. 6 Std | mit
Waltraud Schmörlzer |
Anmeldung Tel. 0664 732 57 32 2

MTB Pichlhütte

Sa 10.06. | 800 Hm | ca. 2 Std |
mit Hans Dobnig |
Anmeldung Tel. 0676 336 374 8

Monte Festa (1055 m)

So 18.06. | 1.000 Hm | ca. 3,5 Std |
Gerhard Winkler |
Anmeldung Tel. 0676 942 101 4

MTB Wölfbauer Hütte

Sa 01.07. | 1.300 Hm | mit
Hans Dobnig |
Anmeldung Tel. 0676 336 374 8

Gartnerkofel (2195 m) über den Westgrat

So 09.07. | 800 Hm | ca. 2,5 Std | mit
Gerhard Winkler |
Anmeldung Tel. 0676 942 101 4

Staff (2217 m) Staffkamin (Klettertour)

Sa 15.07. | mit Daniel Oberlerchner |
Alle Informationen und Anmeldung
Tel. 0664 732 57 32

Vorderer Geiselkopf (2974 m)

So 16.07. | 1.400 Hm | ca. 8 Std |
mit Daniel Oberlerchner |
Anmeldung Tel. 0664 732 57 32

Pirknerklamm

So 30.07. | 200 Hm | ca. 2 Std | mit
Michael Unterlerchner |
Anmeldung Tel. 0664 341 85 29



Neue Gartenbänke im Kindergarten Treffling

Es ist an der Zeit Danke zu sagen. Vor allem möchten wir uns bei unseren fleißigen Helfern aus dem Wirtschaftshof Seeboden bedanken.

Unser Jürgen hat die Winterzeit genützt, um uns neue Gartenbänke zu tischlern und die Gärtner halten nicht nur unseren Garten sondern auch unser Kindergartenhaus in Schuss.

Welch Freude bei den Kindern aufkam, als Jürgen die neuen Gartenmöbel im Garten aufgestellt hat. Natürlich danken wir auch unserem Bürgermeister Thomas Schäfauer, der uns dies ermöglicht hat.

Wir freuen und bereits jetzt darauf, wenn wir endlich wieder im Garten jausnen können, durch die neuen Möbel wird es mit Sicherheit noch schöner für die gesamte Gruppe.



Der Pfarrkindergarten bedankt sich

Wir bedanken uns recht herzlich beim Verein Seeboden hilft, Herrn Obweger Josef, für die Unterstützung unserer Eltern bei den Buskosten für den vergangenen Skikurs der Kinder.

Weiters bedanken wir uns bei unserem Herrn Bürgermeister Thomas Schäfauer und Frau Preiml Vanessa sowie bei der LIDL - Filiale Seeboden, für das Sponsoring der Faschingskrapfen zu unserem Faschingsfest.

Auch möchten wir uns bei der Billa - Filiale Seeboden für das Sponsoring der Milka Osterhasen herzlichst bedanken. Die Kinder haben sich darüber sehr gefreut.

Achtung: der Pfarrkindergarten hat eine neue E-Mail Adresse: kindergarten.seeboden@kath-pfarre-kaernten.at



Die VS Seeboden in der Waldschule

Die VS Seeboden wurde von Familie Schneider zu einem lehrreichen Schultag im Schneider-Wald eingeladen.

Es gab unterschiedlichen Stationen, so wurden aus Naturmaterialien Häuser gebaut, mit Kreide und Papier konnte Baumrinde abgepaust werden und es wurden Waldgesichter aus Ton geformt. Die Kinder lernten verschiedene Hölzer mit allen Sinnen kennen, erfuhren die Bedeutung der Jahresringe und lösten ein Fragequiz rund um die Tiere. Herr Clemens Endlicher von der Waldschule der Österreichischen Bundesforste brachte den Schüler/-innen anhand von Tierpräparaten das Leben der Tiere im Wald näher.

Ein herzliches Danke an Familie Schneider für den lehrreichen Schultag im Wald.

BÄDERKARTE 2023

Die Badesaison beginnt wieder und wir bieten der Seebodner Jugend auch heuer gemeinsam mit den beiden Seebodner Strandbädern eine vergünstigte Badesaisonkarte an.

Die Marktgemeinde Seeboden am M. S. fördert diese Aktion mit 35 Euro je Karte.

Die Bäderkarte kann im Bürgerservice- und Tourismusbüro auf die „Seeboden Service Card“ aufgeladen werden.

Kinder (von 6 bis 14. Geburtstag) bezahlen 31 Euro
Jugendlich (von 14 bis 18. Geburtstag) bezahlen 59 Euro

Wir wünschen allen Jugendlichen viel Spaß und gute Erholung während der Badesaison 2023.



Seebodner Volksschulen singen beim Bezirksjugendsingen

Die Volksschulen VS Treffling und VS Lieserhofen waren mit dabei

Ende April fand nach einer mehrjährigen Pause in der Musikmittelschule Gmünd das Bezirksjugendsingen statt. Im Turnsaal des alten Schlosses Lodron präsentierten sich sechs Volksschulen des Bezirkes Spittal und die Veranstalterschule mit einem bunten Programm.

Die beiden Volksschulen, VS Treffling und VS Lieserhofen, die bereits die Auszeichnung „Singen-de klingende Schule“ erhalten hatten, durften ihr Können unter Beweis stellen. Mit viel Freude und Begeisterung präsentierten die Schülerinnen und Schüler ein abwechslungsreiches Programm.

Birgit Hirantner, die Chorleiterin der VS Treffling, gab mit den Kindern eine Polka mit Gitarrenbegleitung und einen Sprechkanon mit Bodypercussion zum Besten. Das Lied „Bin i nit a scheana Hohn“ wurde mit verschiedenen Rhythmusinstrumenten begleitet.

Der Chor der Volksschule Lieserhofen unter der Leitung von Daniel Oberzaucher konnte bei dieser Veranstaltung sein breites Repertoire zeigen. Die Lieserhofer Kinder brachten mit den Liedern und Tänzen den prallgefüllten Saal zum Klingen. Die

zahlreichen Zuschauer waren begeistert von der Freude am Singen sowie den musikalischen Leistungen aller Mitwirkenden. Ein Highlight dieser gelungenen Veranstaltung unter dem Motto „Singen ist unsre Freud“ war ein Live-Stream für alle, die an diesem Tag nicht vor Ort sein konnten.

„Für unsere Volksschulkinder gehört das gemeinsame Singen und Musizieren zum Schulalltag dazu. Dadurch wird nicht nur die künstlerische und musikalische Bildung der Kinder gefördert, sondern es werden auch die eigenen kreativen, sozialen und emotionalen Fähigkeiten weiterentwickelt“, freut sich die Direktorin der beiden Schulen, Rosmarie Koch. Die Chorauftritte waren ein schönes Erlebnis und ein wichtiger Beitrag für das Aufrechterhalten der Singtradition.

Der Dank gilt den Organisatoren der Musikmittelschule Gmünd für die Einladung und den wunderbaren Ablauf dieser Veranstaltung. Die Kinder freuten sich über die herzliche Betreuung und die Versorgung mit Speis und Trank.

Dieses Fest ließ alle die Freude am gemeinsamen Singen und Musizieren spüren und wird noch lange in Erinnerung bleiben.



Die Schüler/innen der VS Lieserhofen und VS Treffling



Foto: © Rosmarie Koch

Erfolg für die Musikmittelschule Seeboden beim Landesjugendsingen 2023



Die MMS war mit 3 Chören beim Landesjugendsingen dabei

Foto: © MMS Seeboden

Nach der coronabedingten Pause fand vom 24. bis 26. April das traditionelle Landesjugendsingen im Konzerthaus in Klagenfurt statt. An der dreitägigen Veranstaltung stellten 52 Chöre mit rund 1.600 jungen Sänger/-innen aus ganz Kärnten ihr gesangliches Können unter Beweis. Das Österreichische Jugendsingen dient seit 1947 der Förderung des chorischen Singens in Österreich. Teilnahmeberechtigt sind alle österreichischen Kinder- und Jugendchöre bzw. Vokalensembles aus dem schulischen und außerschulischen Bereich, im Alter von 6 bis 24 Jahren. In Kärnten wurde die Veranstaltung vom Alfred Wrulich organisiert, Leiter des Landesjugendreferates, sowie von Edi Wassermann, dem Koordinator für Musikerziehung. Bewertet wurden die Auftritte von einer Fachjury, welche die hohe Qualität der Auftritte betonte.

Der Gesamtchor der 1ab unter der Leitung von Herrn Graf Manuel und Moser Martin erhielten das Prädikat „Sehr gut“.

Der Gesamtchor der 4ab „Crazy Voices“ unter der Leitung von Frau Mitterer Christine und Hanser Michaela erhielten das Prädikat „Ausgezeichnet“.

Der Gesamtchor der 2ab unter der Leitung von Herrn Platzner Christoph und Frau Hanser Michaela erhielten ebenfalls das Prädikat „Ausgezeichnet“.

Bundesjugendsingen

Unsere 2ab wird sich auch beim Bundesjugendsingen einer Fachjury stellen.

Einstudiert wird ein Kurzprogramm eigener Wahl von max. 10 Minuten Singzeit, das überwiegend a cappella vorgetragen werden muss.

Die große Herausforderung wird aber sicher das Pflichtlied („Zwei-Stunden-Chor“): Während der zweistündigen Vorbereitungszeit darf ein Klavier für die Einstudierung des Stücks benützt werden. Bei der Präsentation des Liedes darf dieses jedoch nicht verwendet werden. Die Einstudierphase muss auch ausschließlich von den Chorleitern/-innen selbst geleitet werden. Das Pflichtlied ist ein eigens für den Wettbewerb geschriebenes Auftragswerk - komponiert von Herwig Reiter, einem bekannten österreichischen Musikpädagogen, Dirigenten und Komponisten.

Die Jury bewertet dann das angeführte Programm nach folgenden Gesichtspunkten:

- technische Kriterien
- musikalisch-künstlerische Kriterien
- Programmauswahl
- künstlerischer Gesamteindruck

Männergesangsverein Seeboden- Goes next Generation

Ein Bericht von MGV Obmann Andreas Gruntzig

Seit 1894 ist der MGV eine kulturelle Institution in unserer schönen Marktgemeinde und somit wohl auch der älteste durchgehend aktive Verein Seebodens. Obwohl sich unsere Literatur über die Jahre stark erweitert hat, bleibt im Kern die Aufgabe das Kärntnerlied und das damit verbundene Gefühl zu pflegen und weiter zu tragen.

Unser Erfolg ruht auf der Treue unserer langjährigen Sänger, die die Freude am Singen und die Kameradschaft weitergeben. Beim MGV singen und arbeiten 3 Generationen und freuen sich gemeinsam über die Früchte der intensiven, aber stets unterhaltsamen Probenzeit.

„Tradition ist nicht die Anbetung der Asche, sondern die Weitergabe des Feuers“ (Jaurès) und so sind wir stolz mit den Herren Nico Penker, Marcel Penker und Martin Santner gleich drei Jungsänger in unseren Reihen vorstellen zu dürfen!

„Als wir hörten, dass beim MGV neue Mitglieder willkommen sind, haben wir uns spontan dazu entschieden den Verein mal anzuschauen... Alleine wäre es wahrscheinlich doch eine Überwindung gewesen, aber alle Ängste waren umsonst, das Eis war

sofort gebrochen! Wir bekamen ein Notenblatt und durften von der ersten Minute an ohne „Aufnahmeprüfung“ mitsingen. Nach dem ersten Herantasten an unsere stimmlichen Grenzen können wir jetzt sagen, dass wir uns hier super entwickelt haben und weiterhin können. Es geht jedoch nicht nur um den Gesang, die Truppe fördert und stärkt das Selbstbewusstsein und hilft einem sich persönlich, privat und beruflich weiterzuentwickeln. Wir sind froh hier Mitglied zu sein und hoffen auch andere potentielle Sänger überzeugen zu können.“

Kurz dabei und sofort mitten drin! Unsere Jungen haben bereits in einem 100 Mann Gemeinschaftschor gesungen, unser Chorkonzert bestritten und eine CD-Aufnahme absolviert, um nur die Highlights zu nennen und die nächsten warten bereits: 75. Seebodner Kirchtag, Kabarett-Konzert und 2024 das 130. MGV-Jubiläumjahr!

Gelebte Kameradschaft über Generationen hinweg findet ihr immer donnerstags um 19:30 Uhr im Kulturhaus Seeboden.

Kontaktinfos unter www.mgv-seeboden.at / Instagram / Facebook / YouTube

Next Generation MGV: Nico Penker, Marcel Penker und Martin Santner

Foto: © MGV Seeboden





Lass dich von der Magie der Bucht inspirieren

Erlebe die Welt in deinem Glas und genieße einen unvergesslichen Aufenthalt in der neu eröffneten X-Bar direkt am Millstätter See. Barkeeper Hugo hat bereits in Lissabon, Dublin und Wien für Begeisterung gesorgt und ist nun auch in Seeboden für dich da.

Die X-Bar bietet coole Cocktails, feinste Kaffeespezialitäten und exklusives Eis aus Italien. Homemade Limonaden erfrischen an heißen Sommertagen. Überzeuge dich selbst von der Kunst der Barkeeper und lass dich von der Vielfalt der Geschmacksrichtungen verzaubern. Die gemütliche Atmosphäre lädt zu sonnenverwöhnten Stunden mit Blick auf den traumhaften Millstätter See. Für den kleinen Hunger zwischendurch bietet die X-Bar eine Auswahl an Snacks mit frischem Popcorn.

Das Team der X-Bar freut sich darauf, dich täglich von 10:30 Uhr bis 21:00 Uhr zu begrüßen.



75 Jahre Seebodner Kirchtage - Geschichte(n) aus erster Hand

Unser Altsänger Willi Schretter, geboren 1930, erinnert sich, wie der MGV zum Kirchtage kam.

Nach den Kriegsjahren haben sich die Schuhplattler und die Musikkapelle zusammengetan, um wieder einen Kirchtage in Seeboden zu veranstalten. Nach einem gut besuchten Kirchtage 1947 blieb laut Rechnung der Kapelle jedoch kein Schilling mehr in der Kasse über, was den Plattlern nicht gefiel. Diese zeigten sogleich handfest und mit Nachdruck, dass man nicht nur Lederhosen gut „herplatteln“ kann, was wiederum der Kapelle nicht gefiel.

Und deshalb veranstaltet seit 1948 der MGV Seeboden den Seebodner Kirchtage! 😊



Foto: © Gregor I. Kaufmann

Erste Sonntags – Matinee am 02.07.23 von 11 bis 12 Uhr

Im Rahmen der Ausstellung „Malrituale“ von Cornelia Kaufmann findet in der Stiegenhaus-Galerie im Impuls-Center Seeboden eine Matinee mit einer Textcollage statt.

Ab 11 Uhr werden Gedichte und Textauszüge bekannter Autoren und Autorinnen von Cornelia Kaufmann und Wilfried Kuss (Galerie Drauknie) vorgetragen und vom Saxophon-Ensemble Sax blues 4.0 musikalisch umrahmt. Die Künstlerin, die starke Bezüge zu Literatur, Musik und Sprache an sich hat, trifft die Auswahl der Texte passend zu ihren Bildern und Hangings und findet in ihrer Recherche interessante Parallelen zu ihrem Werk, das derzeit im Impuls-Center ausgestellt ist.

Viel Freude bei dieser Veranstaltung wünscht Ihnen der Verein Kultur.im.puls

HEITZMANN

NATÜRLICH HAUSGEMACHT

...der fleischveredler!

SEEBODEN - HAUPTSTRASSE 76
www.heitzmann-der-fleischveredler.at

- 1 Mit Bankomatkarte oder mit Kreditkarte Geschäftstür öffnen.
- 2 Im Selbstbedienungsterminal stressfrei einkaufen.
- 3 Mit Bargeld oder mit Kreditkarte den Einkauf bezahlen.

Come in, we are...
(Außerhalb unserer Geschäftszeiten)

OPEN

Ein Jubiläum im Zeichen der Gesundheit- 40 Jahre Jakobus Apotheke 1983 - 2023

Ein Bericht von Mag. pharm. Walpurga Wegscheider

Groß war die Freude als Frau Mag. pharm. Elisabeth Justin am 01. März 1983 endlich eine eigene Apotheke für Seeboden eröffnen konnte. Mit anfangs zwei Mitarbeiterinnen war die Jakobus Apotheke von nun an für die Seebodner Bevölkerung rund um die Uhr zur Stelle. Am 01. April 1996 holte mich Frau Mag. Justin ins Team und ich konnte am 01. November 2008, als meine Chefin in ihren wohlverdienten Ruhestand wechselte, die Apotheke übernehmen. Mittlerweile zählt mein Team 17 Mitarbeiter/-innen – und viele davon sind schon über 20 Jahre mit dabei. Die Jakobus Apotheke erlebte in den letzten Jahren mehrere Umbauten. 2003, noch unter Frau Mag. Justin, wurden weitere Räume angemietet und das Dienstzimmer wurde verlegt und ausgebaut. Der große Umbau aber fand 2009 statt. In nur vier Wochen wurden die Räumlichkeiten verändert und auf den neuesten Stand gebracht, dadurch entstand eine moderne Apotheke mit Wohlfühlcharakter. 2018 wurde die Fassade erneuert und der Dachboden ausgebaut, so konnten wir einen zusätzlichen Raum als Seminarraum gewinnen.

40 Jahre Apotheke – 40 Jahre Dienst an der Allgemeinheit – all dies wäre nicht möglich ohne mein wundervolles Team! Durch verschiedene hochwertige Ausbildungen meines Teams können wir ein breites Leistungsspektrum anbieten, was von unseren Kunden und Kundinnen sehr wertgeschätzt wird.

40 Jahre Apotheke wären aber auch ohne die Treue unserer Kunden und Kundinnen nicht möglich.

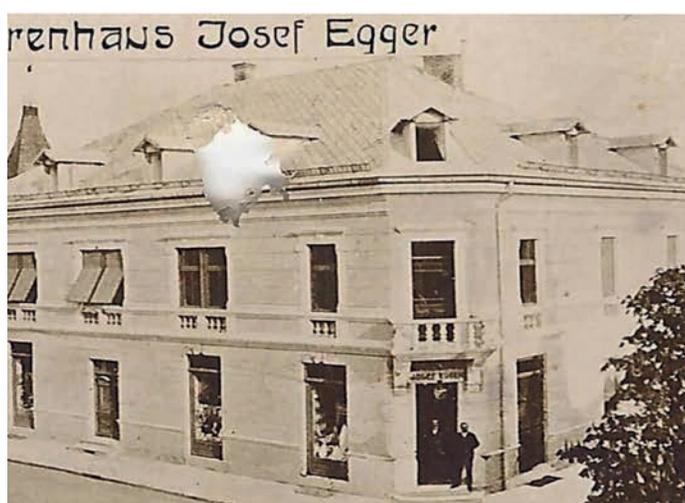


Das Team der Jakobus Apotheke Foto: ©Jakobus Apotheke

Deshalb möchten wir Danke sagen und dies mit euch feiern. Es wird im Juni und Juli immer wieder Aktionstage mit besonderen Angeboten geben, wir planen unter anderem ein Glücksrad und vieles mehr.

In den 40 Jahren haben wir schon sehr vieles erreicht, aber unsere Ideen sind noch lange nicht ausgeschöpft. Demnächst können wir auch auf der Plattform www.unsere-apotheken.at einen neuen Service anbieten. Onlinebestellungen von rezeptfreien Medikamenten werden zur Abholung bereitgestellt, zugesendet oder im Nahbereich von uns geliefert.

Mit dem Versprechen weiterhin mit viel Herz und Engagement für euch da zu sein bedanke ich mich!
Alles Liebe eure Burgi Wegscheider.



Der Feuerwehrball der FF - Seeboden war ein voller Erfolg

Am Samstag, dem 21.01.2023, konnte die Feuerwehr Seeboden nach zweijähriger Pause wieder ihren traditionellen Feuerwehrball abhalten.

Kommandant Othmar Wassermann konnte bei vollem Haus neben zahlreichen Feuerwehrkameraden der umliegenden Feuerwehren, Vertretern der Politik und der Marktgemeinde sowie Gönnern der Feuerwehr Seeboden auch zahlreiche Gäste und Unterstützer aus der Bevölkerung begrüßen.

Nach dem Einmarsch der Kameraden der Feuerwehr Seeboden wurde die Tanzfläche für den Publikumsanzug eröffnet.

Für die musikalische Unterhaltung sorgten auf der Tanzfläche "Die Kaiserwälder" sowie im Kellergeschoß die Blaulichtdisco.

Unter dem Motto "Starnacht am Millstätter See" fand das Highlight des diesjährigen Balls statt: Die Mitternachtseinlage der Feuerwehrkameraden! Unter der Moderation von "Florian Eisenbahn" wurden die Kameraden "Andrea vom Berg, Wildschlecker Herzbusen, , Andrea Schlalabier, Melissa Untertweg,



Die Kameraden der Feuerwehr Seeboden

DJ OOO, Roland Asphaltbeisser sowie das Schockalm Quintett", welche für Kabarett vom Feinsten sorgten, auf der Bühne begrüßt.

Die Kameradschaft der Feuerwehr Seeboden möchte sich auf diesem Wege bei allen Gästen und Unterstützern recht herzlich bedanken und freut sich schon auf den nächsten Ball 2024!

Maifeier beim Feuerwehrhaus der FF- Treffling

Traditionell fand am 01. Mai wieder eine Maifeier beim Feuerwehrhaus in Treffling statt.

Der von Noisternig Joe und seiner Familie gespendete wunderschöne Baum wurde am 30.04. durch die FF -Treffling gehackt und aufgestellt.

Beim Maifest konnten zahlreiche Kinder und Erwachsene begrüßt werden, viele von Ihnen waren mutig genug sich als "Steiger" zu melden.

Bei den Kindern konnte sich das Feuerwehrjugendmitglied Jonathan Reinwald die Höchstweite ersteigen. In der Altersklasse 16 + konnte Fritz Klein aus Seeboden und Thomas Steinwender aus Treffling den Baum bezwingen und sich von den vielen Besuchern für ihre tolle Leistung bejubeln lassen.



Die Kinder hatten Spaß bei der Maifeier

Abschließend wurde der Maibaum wieder unter der Führung von Bernhard Egger erfolgreich versteigert und das Maifest konnte einen schönen Ausklang finden.



Foto: © Reinhard Kager

KSR Tagesreise nach Aiello und Strassoldo

Am 16.03. fand die Tagereise nach Aiello „die Stadt der Sonnenuhren“ und Strassoldo statt. Bereits an der Ortseinfahrt konnten die Sonnenuhren an den Häuserwänden sowie später im Innenhof des Bauern & Kultur Museums Museo della Civiltà Contadina del Friuli bewundert werden. Äußerst interessant waren die Sonnenuhr - Skulpturen und die begehbaren Uhren. Zusätzlich konnten Werkzeuge und Gerätschaften aus vier verschiedenen Epochen (18. bis 20. Jhd.) bestaunt werden. Es ging weiter nach Strassoldo, zum Castello di Sopra, als oberes Schloss und Castello do Sotto, als unteres Schloss bezeichnet. Diese sind von Grundwasser gespeisten Wasserläufen umgeben und zählen zu den wenigen Wasserburgen von Europa, welche noch im Besitz der Gründerfamilien sind. Wir hatten die Möglichkeit von der Eigentümerin durch den Außenbereich und die großartige Gartenanlage geführt zu werden. Es war wie immer ein gelungener Ausflug.



Erster Schmankerlmarkt in Seeboden

Am 17. Juni findet das erste Schmankerlfest in Seeboden statt, welches von Petris Fischgenuss, Adeg Haller und Cafe Bistro Aktiv organisiert wird. Stattfinden wird das Fest am Parkplatz von Adeg Haller. Es bietet eine breitgefächerte Auswahl an kulinarischen Köstlichkeiten aus der Region. Der Frühschoppen beginnt um 11 Uhr und wird von der TK Seeboden gestaltet. Zusätzlich sorgt der Verein Purzelbaum für eine abwechslungsreiche und faszinierende Kinderunterhaltung, die die Kleinen begeistern wird. Am Nachmittag wird Live-Musik für eine entspannte und angenehme Atmosphäre sorgen. Insgesamt bietet das Schmankerlfest ein kulinarisches und unterhaltsames Erlebnis für die ganze Familie.

Wir laden Sie herzlich dazu ein, einen wunderbaren Tag mit Familie und Freunden zu verbringen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Literatur im Rosentpark - Alles ist hin?

Samt allfälliger Reparaturanleitung für alle möglichen und unmöglichen Lebenslagen Wer von uns kennt ihn nicht, den Lieben Augustin? Den Lieben Augustin, der sich niemals unterkriegen lässt. An seiner Unbekümmertheit will sich auch die Literaturinitiative Amicartis in der diesjährigen Sommerlesung ein Beispiel nehmen: mit heiteren Texten, fröhlicher Musik und gutem Wein. Denn irgendeine Lösung gibt es fast in jeder Lebenslage! In diesem Sinne: Alles ist hin? Ganz im Gegenteil: Nix ist fix! Wann und wo: Rosentpark und Wasserpark von Garten & Floristik Winkler am Sonntag, 2. Juli 2023, 20 Uhr Es lesen: Michael Weger, Georg Cementi Musik: Peter Elwitschger, Michael Samitz, Stefan Stückler Weine von Weinpartner Gerold Lagger Eintritt: Erwachsene 16 €, Schüler und Studenten 8 €, Karten erhalten Sie bei Garten & Floristik Winkler

„Kärntnerisch g`ungen“

Jeden Donnerstag
Hauptstraße 80 - neben Raiffeisenbank



20. Juli
20:30 Uhr

**Sängerrunde
Tangern**



27. Juli
20:30 Uhr

**MGV
Seeboden**



Eintritt frei!

Unsere Chöre stellen Ihnen Kärnten, aber auch die Welt, musikalisch vor!

Neues vom Seniorenbund



Ein toller Ausflug vom Seniorenbund Seeboden
Foto: ©Seniorenbund Seeboden

Ein Besuch in San Danielle

Der Winter ist vorbei, die Tage werden länger und wir schöpfen neue Lebenskraft. Was bietet sich da mehr an, als ein Ausflug nach bella Italia, nach San Danielle. Nach einer Führung durch das reizende Städtchen, hielten wir Einkehr in einem typisch ital. Ristorante. Danach ging es weiter nach Nimis, auch hier wurden im Zuge einer Weinverkostung ital. Köstlichkeiten kredenzt. Als krönenden Abschluss gab es einen schönen und lustigen Absacker beim DAWIT.

Jahreshauptversammlung

Neben den Mitgliedern konnte Obm. Steuer unsere Ehrengäste LO Mag. Elisabeth Scheucher-Pichler, Bez.-Obm. Johann Walker sowie Obm. Ewald Brandner von der Ortsgruppe Millstatt begrüßen. Nach einer Gedenkminute für unsere verstorbenen Mitglieder sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit berichtete Obm. Steuer über die Aktivitäten im letzten Jahr. Er bedankte sich bei den langjährigen Mitgliedern für ihre Treue zum Seniorenbund. Besonders herzlich wurde Inge Grasser gedankt, die 10 Jahre die Sängerrunde der Ortsgruppe mit Bravour geleitet hat. Der Kassenbericht wurde durch die Kassenprüfer bestätigt, der gesamte Vorstand einstimmig entlastet. Die Neuwahlen des Vorstandes waren ebenso einstimmig und brachten keine Veränderung der Besetzung. Nach getaner Arbeit mundete das anschließende Mittagessen besonders gut.

Hinweis:

Es gibt noch freie Plätze für unseren 3tägigen Ausflug nach Mörbisch zum Musical MAMMA-MIA. Interessenten können sich telefonisch anmelden: 0676 344 15 10 (Obm. Steuer) oder unter 0676 426 11 97 (Finanzref. Haupt)

Zugestellt durch Post.at



**Freiwillige Feuerwehr
Tangern**

Tangerner Kirchtag

im Festzelt
beim Feuerwehrhaus

Samstag, 24. Juni 2023

20.30 Uhr
Kirchtags-
auftakt

BERGLANDPOWER
www.berglandpower.at

Eintritt:
Freiwillige Spenden

DISCO

Sonntag, 25. Juni 2023

9.45 Uhr **Festlicher Umzug** vom Tangerner Wirt zur Kirche mit
der TK Seeboden, der Sängerrunde Tangern und der FF Tangern.

Festgottesdienst mit feierlicher Umrahmung der angeführten Vereine
anschließend **Frühstücken** mit der **Trachtenkapelle Seeboden**

ab 13.00 Uhr
Tanz & Unterhaltung

JU:HE
Stimmungs- u. Unterhaltungsmusik

Für Speis und Trank **Eintritt: FREI!** Auf Euer Kommen freut sich die FF Tangern!
ist bestens gesorgt! **Kein Einlass unter 16 Jahren ohne Aufsichtsperson.**



Gemischter Chor Seeboden

Einladung zum

CHOR- KONZERT

„Feuer und Flamme“

Samstag, 3. Juni 2023

Kulturhaus Seeboden - 20.00 Uhr

Mitwirkende: **Gemischter Chor Seeboden**
Robert Lücking - Gesamtleitung

Eintritt € 15,-

Die Sängerinnen und Sänger freuen sich auf Ihren Besuch!







SV Seeboden aktuell

Ein Bericht von Herbert Brugger, Obmann des SV Seeboden

Mit dem Frühling ist auch das Leben in die Sportarena zurückgekehrt. Mit Beginn dieses Jahres können wir mit Stolz bekanntgeben, dass unser Verein in Oberkärnten als einziger die Nachwuchsmannschaften von der U7 bis zur U17 durchgehend ohne Spielgemeinschaften aufgestellt hat.

Jugend trainiert die Jugend

Trainer und Trainerinnen sind Mangelware, alle umliegenden Vereine haben seit Jahren dasselbe Problem, altgediente Kicker sind meist schwer zu motivieren, Elternteile als Trainer sind oft nur kurzzeitig bereit die Verantwortung für ein Jugendteam zu übernehmen. Es gelang uns aktive Spieler unserer Ersten Mannschaft sowie auch junge Mädchen und Burschen aus den älteren Jugendmannschaften, für die Trainerarbeit zu motivieren. Ende April haben 3 junge Trainer die Ausbildung und Prüfung beim KFV zum Kindertrainer abgeschlossen. Wir gratulieren herzlichst. Am Bild Julia Russ, Michi Plautz und Stefan Gritzner. Diese 3 jungen Menschen haben die Verantwortung für die Kindermannschaften U7, U9 und U10 übernommen.

Dank an Sponsoren

Trainer und Funktionäre sind der Meinung, dass der Verein mit einheitlichem Outfit auftreten sollte. Mit dem Trainingsgewand sind wir seit einigen Jahren dank der Firma CARINTHIA (August Mayer) in Grün unterwegs. Natürlich sollten auch einheitliche Spieldressen angeschafft werden. Dies ist nun auch durch mehrere Sponsoren aus Seeboden und Umgebung gelungen. Pizzeria NONES sponsert unsere U7-Mannschaft, Würth-Hohenburger unser U9-Team



und die Firma Vision das U11-Team. Die Mannschaften und Betreuer werden durch faires Auftreten und gute Leistungen den Dank an die Unterstützer zurückgeben.

Erste Mannschaft auf gutem Weg

Dank der gelungenen Vorbereitung im Winter und dem Engagement von Spielern und Trainern spielt unsere Erste die beste Frühjahrssaison seit Jahren. Positiv entwickeln sich unsere jungen Spieler, wie Lucas Ebner, Jonas Kleewein, Elias Lerchster, Leo Tratschitzker, Kilian Hofmann und Florian Hackl, die in der laufenden Saison zu vollwertigen ERSTE-Spielern gereift sind. Die Mannschaft und der Verein möchte sich bei unseren Fans, Gönnern und Zusehern für die Unterstützung herzlich bedanken. Die Jungs werden bis zum letzten Spiel noch alles geben, um einen Platz unter den ersten 3 zu erreichen.

Letztes Heimspiel: Sa. 03.06. – 15 Uhr

SVS – SV Tristach. Spieler, Betreuer und Funktionäre freuen sich auf ein erfolgreiches Spiel und ein geselliges Treffen in der Sportarena Seeboden.



Die Kindermannschaften U7, U9 und U10 mit Ihren neuen Kindertrainern

Foto: ©SV Seeboden

Rezept: Gebratene Millstätter See Renke



Frische regionale Reinanken vom Seebodner Nahversorger
Foto: ©Alfred Kohlmaier/Petris Fischgenuss

Zutaten:

- 4 Reinanken (pro Stk. ca. 350 g ausgenommen)
- Olivenöl
- Mehl
- 4 kleine Basilikumzweige
- Zitronensaft
- 2 EL Petersilie (gehackt)
- 200 g Butter

Zubereitung:

Die Reinanken ausnehmen, waschen und mit einer Küchenrolle trocknen; salzen, pfeffern und leicht mit Olivenöl bestreichen. In Mehl tauchen, das überflüssige Mehl abschütteln und je einen Basilikumzweig in die Bauchhöhle des Fisches stecken.

Die Reinanken in heißem Olivenöl beidseitig ganz kurz anbraten. Das Öl abgießen, frische Butter in die Pfanne geben und die Fische im vorgeheizten Backrohr bei ca. 170 °C ca. 15 Minuten fertig garen (Wenn man mit einer dünnen Metallnadel kurz in den Rücken des Fisches sticht und diese heiß wird, so ist er fertig). Währenddessen die Fische wiederholt mit Butter übergießen.

Die Reinanken herausnehmen und mit Zitronensaft beträufelt anrichten. Im Bratrückstand noch etwas frische Butter aufschäumen lassen, die Petersilie darin durchschwenken und über die Renken gießen.

Dazu passen Petersilerdäpfel und frischer Blattsalat.

Guten Appetit wünscht Ino Bodner

Einladung zur

SONNWEND FEIER

**Festgelände Mitterweg
LIESERHOFEN**

Beginn: 19:30 Uhr

23. JUNI 2023

Neben viel musikalischer Unterhaltung ist natürlich auch wieder für Speis und Trank bestens gesorgt!

Auf Ihren Besuch freuen sich die Lieserhofer Vereine!



**Freiwillige Feuerwehr
Lieserhofen**

Samstag, 22. Juli

ab 19.00 Uhr

DÄMMER- Schoppen

**beim FF-Haus
Lieserhofen**

Eintritt:
Freiwillige Spende

Auf Ihr Kommen freut sich
die Kameradschaft der
FF LIESERHOFEN

**stoff
power
& more**
2.0



SVS - Tischtennis- nachrichten

Alexander Gatterer (Fliesen- und Radprofi wieder beim SVS) mit seinen Söhnen Severin und Valentin (10 Jahre und 8 Jahre alt) im Bild beim TT-Training. Vor 30 Jahren nahm Alexander schon bei TT- Schul- und Bezirksmeisterschaften teil, die sein Lehrer Alfred Flecker organisierte. Er trainierte beim SVS und spielte auch einige Jahre lang Meisterschaft. Das Engagement der Eltern ist für den Erfolg ihrer Kinder bei sportlichen und musischen Tätigkeiten entscheidend!

Wie ging es den 3 SVS- Mannschaften:

Unterliga: 6.Rang (Oberrainer 20:6; Prasch 13:11; Brigola 15:27; Pertl 11:20).

2. Klasse: 4. Rang (Petscher 29:1; Flecker 25:2; Sauer 20:11).

3. Klasse: 6. Rang (Garger 21:12; Kolesnikof 24:24; Amenitsch 14:34; Glöckler 9:0; Maier 7:11)



Vandalismus bei der GTS/VS Seeboden

Leider ist es am Wochenende vor dem 01.05.2023 am Freige-lände der GTS/VS Seeboden zu Vandalismus gekommen. Die am 27.04.23 aufgestellten Fußball-tore sind für alle Kinder, welche die Ganztagschule besuchen, zur Unterhaltung und sportlichen Betätigung gedacht. Bedauerlicherweise wurden aber die quasi "neuen Tore" nur vier Tage nach der Aufstellung in einem verheerenden Zustand verlassen und sind nun teilweise kaputt.

Daher bittet die GTS/VS Seeboden künftig um einen sorgsamem Umgang mit den Spielgeräten auf den Freiflächen bzw. die dafür vorgesehenen öffentlichen Spielplätze und -geräte im Gemeindegebiet zu benutzen.



Herzlich willkommen in der BEWEI Lounge Seeboden

Der Ursprung der Radiofrequenz-therapie liegt in der Behandlung von Arthrose, sie wird heutzutage auch in Lipödemkliniken angewandt. Nicht nur in der Medizin, sondern auch im ästhetischen Bereich hat sie sich etabliert. Mit der innovativen BEWEI Methode können störende ästhetische Probleme im Gesicht, Hals, Dekolleté, am Körper und an den Händen deutlich verbessert werden. Unglaublich beeindruckende Ergebnisse zeigen sich beim Formen und Straffen von Körpersilhouetten und in der Umfangreduktion. Die Voranmeldungen laufen bereits, daher empfehle ich Ihnen, schnell zu reservieren, um sich noch rechtzeitig vor dem Sommer wohlzufühlen.

Für weitere Informationen und Reservierungen können Sie mich gerne telefonisch kontaktieren: Tatjana Bodner, Hotel Moserhof, Tel: 0676/ 505 13 15

Mein Seeboden

lokaler INFO-Kanal - von Seeboden - für Seeboden

Dorfservice aktuell - Ehrenamtliches Tun im Dorfservice



Wer sich in den Dienst der guten Sache stellen, einen kleinen Teil der Zeit den Mitbürger/-innen schenken und sich sozial engagieren möchte, ist bei uns genau richtig! Ohne unserem ehrenamtlichen Team könnten wir unsere

Angebote nicht zur Verfügung stellen.

Wir möchten unser Team ein bisschen näher vorstellen. Diesmal holen wir Burgi Glanzer vor den Vorhang. Burgi ist von Beginn an dabei, also ein Gründungsmitglied der Seebodner Gruppe. Sie ist eine Frau, die durch ihre freundliche und unkomplizierte Art auffällt. Wir sind sehr froh, dass sie uns, mit ihrem Tun, unterstützt.

Liebe Burgi, was hat dich bewogen beim Dorfservice mitzuwirken

Nach meiner Pensionierung war es mir ein Anliegen mich ehrenamtlich zu engagieren.

Nun ist es fast 10 Jahre her, als in der Marktgemeinde Seeboden das Dorfservice gegründet wurde. Seither bin ich dabei und bin so ein Teil der Dorfservice Gemeinschaft, was mich persönlich sehr bereichert und mir viel Freude bereitet.

Was nimmst du für dich von den Dorfservice Einsätzen mit?

Mir bedeutet es viel, Freude und vor allem Zeit zu schenken. Ich bekomme dadurch große Wertschätzung und Anerkennung, von den Klienten/-innen, zurück.

Was möchtest du Leuten sagen, die darüber nachdenken, sich beim Dorfservice zu engagieren?

Seid ein Teil unserer Gemeinschaft, es ist sehr bereichernd. Dorfservice bietet viele Möglichkeiten sich persönlich, mit seinen eigenen Fähigkeiten einzubringen. Sei es als Lesepat/-in, im Besuchsdienst oder für Fahrtendienste. Für alle ist was Passendes dabei.

DANKE, liebe Burgi, dass du mit dabei bist und dass du den Leser*innen von dir erzählt hast.

Wir wünschen dir weiterhin viel Freude und schön

ne Begegnungen bei deinen Einsätzen!

Ein Danke, sagen wir auch Pfarrerin Sen. Dagmar Wagner-Rauca und Gemeindeleiter Christian Kohl, sie stellen uns den Pfarrsaal für unsere Gruppentreffen zur Verfügung. Danke für die Gastfreundschaft und die wertschätzende Zusammenarbeit!

So erreichen Sie Ihre Dorfservice Mitarbeiterin Katharina Puchreiter:

Tel. 0650 99 04 015

Mo bis Fr von 08 bis 12 Uhr

Persönlich im Gemeindeamt:

Mo und Di von 09 bis 11 Uhr;

nach Terminvereinbarung

auch gerne bei Ihnen zu Hause



Wir suchen für die Sommersaison 2023

Servicekraft m/w – in Voll/Teilzeit – ab Mai/Juni,
5 oder 6 Tageswoche
Praktikanten für Service m/w – Juli – August
Abwäscher m/w – in Vollzeit ab Mai

Bezahlung über Kollektiv

Bei Interesse – Ansprechperson:
Franz Josef Schmidt 04762/81137 oder
per Email: office@postwirt.at

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!
Familie Franz Josef Schmidt



Familie Franz-Josef Schmidt
Hauptstraße 64-66 · 9871 Seeboden · Tel. +43 (0)4762/81137
postwirt.seeboden@postwirt.at · office@postwirt.at · www.postwirt.at

Das ideale Restaurant für Ihre Feiertage!



Bücherflohmarkt!
Bücher ab € 1,-

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Freitag, 28. Juli 2023
von 10:00 bis 13:00 Uhr
und von 15:00 bis 20:00 Uhr

Samstag, 29. Juli 2023
10:00 bis 14:00 Uhr

Im Kulturhaus Seeboden

- Romane
- Bildbände
- Sachbücher
- Kinderbücher
- CDs und DVDs

Kinderbücher und Bücherflohmarkt

Ein Bericht von Bibliothekarin Simone Reith



Eine großzügige Buchspende von "Lesewelten" für die Gemeindebücherei Seeboden

Foto: ©Simone Reith

Neue Kinderbücher in der Bücherei

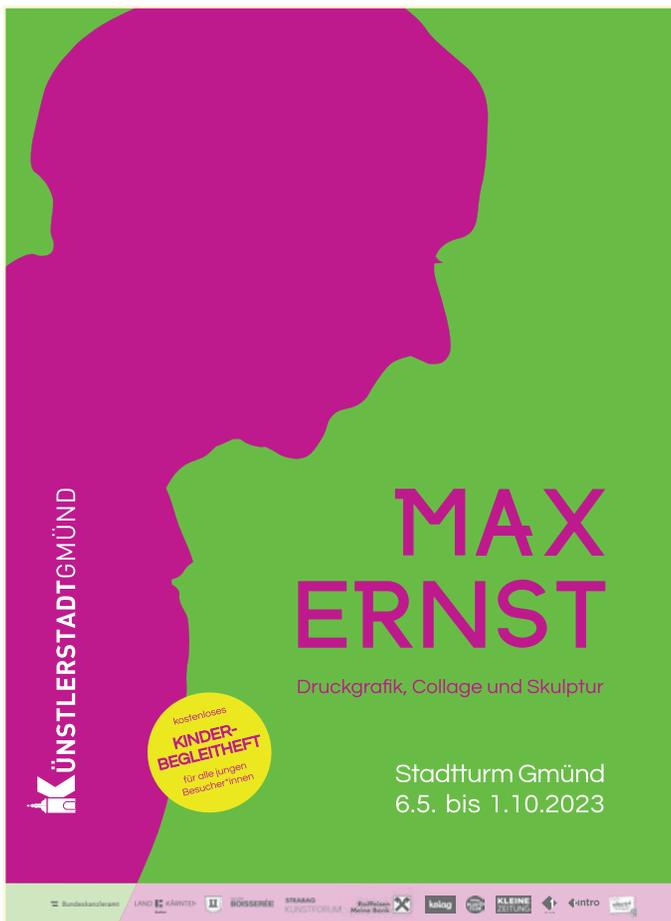
Kürzlich fand im Zuge der monatlichen Märchenstunden mit den Volksschulklassen Seeboden eine Buchausstellung statt. „Lesewelten“ stellte uns mehr als 60 Musterbücher zur Verfügung, welche der Bücherei im Anschluss geschenkt wurden. So dürfen sich nun alle kindlichen Leser über eine erweiterte Kinderbuchauswahl bei uns freuen.

Für den Aufbruch in die Welt der Bücher von Geburt an gibt es bei uns seit Jahresbeginn ein neues Angebot. Die Gemeindebücherei Seeboden nimmt am Projekt „Buchstart Kärnten“ des Bibliotheksverbands Kärnten teil, wo Jungfamilien an den Geburtenstationen Gutscheine in der Elternmappe erhalten, die sie für ihre „Buchstart-Tasche“ bei uns einlösen können.

Großer Bücherflohmarkt

Der jährliche „Große Bücherflohmarkt“ im Kulturhaus Seeboden wird heuer am Freitag, den 28. Juli, und Samstag, den 29. Juli, stattfinden. Wie gewohnt werden über das ganze Jahr Buchspenden gesammelt, um allen Besuchern wieder eine große Auswahl anbieten zu können. Bis Ende Juli können Sie gerne (bitte nicht allzu alte) Bücher in gutem Zustand - vorrangig Romane - in der Gemeindebücherei Seeboden abgeben.

Ein Teil davon wird auch in die Büchergondel wandern. Unsere beliebte „Buchnix“ wechselt demnächst zu Sommerbeginn wieder in den Blumenpark, wo sie Touristen als auch Einheimischen zur Verfügung stehen wird.

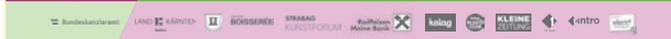


MAX ERNST
Druckgrafik, Collage und Skulptur

Stadtturm Gmünd
6.5. bis 1.10.2023

KINDER-BEGLEITHEFT
kostenlos für alle jungen Besucher*innen

KÜNSTLERSTADTGMÜND



Unterhauser
KIRCHTAG **1** **2** **2023**
...im Festzelt in Kötzing / Seeboden

Facebook

Die **WOLAYER** *Seer*

HAVNAH **DIE FÜRSTEN**

Rachtenkapelle
Seeboden

Sonnenplatz
Ebnerwiese

***Nur noch 6 Grundstücke verfügbar!**

**BAUGRÜNDE IN TOP-LAGE
NÄHE MILLSTÄTTERSEE**

Beratung & Verkauf
Raiffeisen Immobilien Kärnten GmbH
Ing. Edith Pirker
Hauptstraße 82 · 9871 Seeboden
+43 664 627 54 50 · edith.pirker@rai.immo

Raiffeisen
Immobilien

www.ebnerwiese.at

Die vier Jahreszeiten für Menschen mit Behinderung



Wir sind eine Trägereinrichtung der Kärntner Behindertenhilfe und arbeiten im Rahmen des Kärntner Chancengleichheitsgesetzes.

Unser Standort in Lieserbrücke wurde im Jahr 2008 eröffnet. Mit Hilfe von 8 Mitarbeiter/-innen bieten wir eine fähigkeitsorientierte Beschäftigung für 11 Menschen mit Behinderung in Lieserbrücke an. Durch die Kooperation mit dem Land Kärnten, den Gemeinden sowie Netzwerkpartnern und Angehörigen, blicken wir auf jahrzehntelange Erfahrungen an insgesamt 6 Standorten, zurück. (Vereinsgründung 1996)

Zielgruppe

Unsere Zielgruppe sind Menschen mit hohem Hilfs- und Förderbedarf, welche auf Unterstützung im Alltag angewiesen sind. Wir orientieren uns generell an den Fähigkeiten und stellen Defizite hinten an.

Kurzkonzept

Einen großen Stellenwert in unserer Arbeit hat die Erwachsenenbildung. Sie gibt Gelegenheit, die Wahrnehmung für die eigene Person und andere Menschen zu sensibilisieren, die Umweltbedingungen kritisch zu betrachten und Selbstbehauptungstendenzen von Menschen mit Beeinträchtigung zu stärken.

Ein pädagogischer Schwerpunkt unserer Arbeit setzt eine ganzheitliche Betrachtung des Menschen mit Beeinträchtigung voraus, wobei auch die Natur und ihr Veränderungsprozess einen wichtiger Ansatzpunkt darstellen. Dieser Grundgedanke war ausschlaggebend für unseren Vereinsnamen.

Unser Ziel ist es im Sinne des inklusiven Gedankens zu handeln, die Unterstützung und das Hinführen zu mehr Selbständigkeit, der Minderung von Abhängigkeit, das Aneignen neuer Kompetenzen in allen Lebensbereichen, Mobilisierung möglichst vieler Ressourcen und vieles mehr.



Tritt ein bring Glück herein!

Foto: ©Vier Jahreszeiten

Sozial- integrative Programme sollen Hemmschwellen in der Begegnung minimieren, um so ein gegenseitiges Kennenlernen zu erreichen.

Unsere Aufgabe ist begleitend und mitwirkend. Das heißt wir unterstützen, fördern und begleiten. Wir arbeiten aktiv als Mitglied in der Gruppe mit, ziehen uns aber auch zurück, um den Männern und Frauen die Möglichkeit zu geben, auch ohne Unterstützung zu arbeiten.

Kontakt:

Die vier Jahreszeiten gemeinnützige GmbH
Standort Lieserbrücke
Gartenstraße 89, 9851 Lieserbrücke
Tel.: 0664 519 4022
Mo bis Fr von 8:00 bis 16:00 Uhr
lieserbruecke@4jz.at
www.dievierjahreszeiten.at

Klimawandelanpassungsmodellregion (KLAR!) Nockregion



Klima- und Abenteuercamp

Lust auf Abenteuer und Natur? Du willst wissen wie man zum Beispiel einen klimafitten Unterstand baut, ohne Strom kocht und was man am Berg zum Essen findet?

Was hat das Klima eigentlich damit zu tun? Dann komm zum Klima- und Abenteuercamp in der Nockregion und finde es heraus!

Die Klimawandelanpassungsmodellregion (KLAR!) Nockregion und der Biosphärenpark Nockberge bieten zwei Tage lang ein spannendes und vielfältiges Programm aus Umweltbildung, Abenteuer und Naturerlebnis. Spiele, Wildnistraining, Wanderungen und natürlich ein abendliches Lagerfeuer dürfen da nicht fehlen!

Wann und wo?

18.07.2023 bis 19.07.2023

Heiligenbachhütte Nockalmstraße

Wer?

Kinder und Jugendliche der Nockregion (9-13 Jahre)

Anmeldung und Infos über die KLAR!, Anmeldeschluss ist der 20.06.23 (max. Teilnehmeranzahl 15)

Sie haben Ideen für Projekte in der Klimawandelanpassung oder sind einfach neugierig geworden? Die KLAR! Managerin steht Ihnen jederzeit zur Verfügung und freut sich über Ihre Nachricht!

Kontakt:

Mag.a Franziska Weineiss (KLAR! Managerin)

franziska.weineiss@nockregion-ok.at

+43 699 1822 8801

<https://www.facebook.com/KLARNockregion>

Klima- und Abenteuer Camp

Lust auf Abenteuer und Natur? Du willst wissen wie man zum Beispiel einen klimafitten Unterstand baut, ohne Strom kocht und was man am Berg zum Essen findet? Was hat das Klima eigentlich damit zu tun? Dann komm zum Klima- und Abenteuercamp in der Nockregion und finde es heraus!

Die Klimawandelanpassungsmodellregion (KLAR!) Nockregion und der Biosphärenpark Nockberge bieten zwei Tage lang ein spannendes und vielfältiges Programm aus Umweltbildung, Abenteuer und Naturerlebnis. Spiele, Wildnistraining, Wanderungen und natürlich ein abendliches Lagerfeuer dürfen da nicht fehlen!

Die Kosten für das Camp werden von der KLAR! Nockregion übernommen.

Wann? 18.07.23 (09 Uhr) - 19.07.23 (16:30)

Wo? Heiligenbachhütte an der Nockalmstraße (gemeinsame Anreise mit dem Bus)

Wer? Kinder der KLAR! Nockregion von 9-13 Jahre (max. 15 Kinder)

Infos und Anmeldung (bis 20.06.23)
franziska.weineiss@nockregion-ok.at
oder 0699/18228801

Klimabündnis Kärnten NOCKREGION powered by klima+ energie fonds KLAR! biosphären park nockberge 10 Jahre Lebensraum mit Weitblick





Autoteile
Millstätter See

0660 9871 400

Kunden können bei Autoteile Millstätter See eine breite Palette an **KFZ-Verschleiß-, Ersatz- und Serviceteilen** erwerben. Autoteile Millstätter See bietet qualitativ hochwertige Produkte von namhaften Herstellern zu günstigen Preisen. Die Mitarbeiter stellen sicher, dass die benötigten Teile auf schnellstem Wege ohne zusätzlichen Kosten dem Kunden übergeben werden können.

Bequem – schnell – top Preise
Anfrage per Messenger –
Telegram oder WhatsApp
an folgende Nummer senden: **0660 9871 400**
Angebot folgt!

Autoteile Millstätter See
Hauptstraße 74
9871 Seeboden
office@autoteile-millstaettersee.at

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 7.30 – 11.45 Uhr
und 13.30 – 18.00 Uhr
Sa.: 8.00 – 12.00 Uhr

OSRAM

PIRELLI

LUK

BANNER

TE SACHS

FRITZ

MANNOL



Kloss 

Wohnherde GmbH
Liesertaler Herdmanufaktur

Der Holzherd für alle Fälle!

...aus der Kärntner Herdfabrik!

Fachberatung & Ausstellung in
Gewerbestraße 2
9851 Lieserbrücke
04762 4369 0



*ohne Strom
heizen, kochen
& backen!*




www.wohnherde.at

Kleinanzeigen

Wir suchen ein Einfamilienhaus oder Grundstück in Seeboden oder Millstatt (ab 800 m²). Wir freuen uns über eine Kontaktaufnahme unter der Telefonnummer 0699/13131354

Gemütliche Mansardenwohnung für 2 Personen, 85 m², offene Wohnküche, Wohnzimmer, 2 Schlafzimmer, 2x Bad/Dusche/WC, Wirtschaftsraum, Abstellraum, Kellerabteil, Balkon, Parplatz, Gartenbenützung, Pool. Tel. 0650 642 18 98

Der Kärntner Yacht Club Millstättersee hält vom 24.07. – 28.07.2023 einen OPTI-SEGELKURS FÜR KINDER ab 8 Jahren ab. Kosten: 160€. Info und Anmeldungen bis 01. Juli an katrin.prangenberg@gmail.com

Wasserskischule Kohlmeier (Jakob) sucht für Juli und August 2023 sportlichen Praktikanten bzw. Praktikantin für die Wassersportanlage (Insel) – Strandbad Seeboden. Tel. 0650 844 74 20 oder 0650 516 64 14

Junger dynamischer Familienbetrieb in Seeboden bietet flexiblen Teilzeitjob für Mitarbeiter/in 12-15 Wochenstunden bzw. 2-3 Tage/Woche, vorzugsweise vormittags, ganzjährig. Nettostundenlohn € 12,-. Aufgabenstellung: Etikettieren und verpacken von Waren, sowie Reinigungstätigkeiten. AETHERA-Joven KG, Seebacher Str. 5, Tel. 0676 723 83 88

Wir suchen dringend eine Gartenhilfe (Unkraut jäten) für Privathaushalt in Lieserhofen. Arbeitszeit: 3 Std. pro Woche a € 20,-/Std. (Wochentag flexibel) Kontakt: 0664/2637943 telefonisch nachmittags erreichbar ab 14:00 Uhr

Ich bin auf der Suche nach einer netten Bedienung für ein kleines Seegrundstück am Südufer während den Sommermonaten Juni bis August – vorzugsweise samstags. Gerne auch ein Ehepaar oder Gärtner, da ich etwas Unterstützung bei anfallenden Gartenarbeiten benötigen würde. Ich freue mich über eine telefonische Kontaktaufnahme unter 0664 920 67 28

Top Beratungs- und Serviceleistungen in Lieserbrücke

Der Betrieb Landtechnik Villach mit der Filiale in Lieserbrücke ist abgesehen von landwirtschaftlichen Maschinen auch Spezialist auf dem Gebiet Garten- und Kommunaltechnik. Speziell die geführten Marken Honda und Husqvarna stehen für Top-Qualität, Komfort und Zuverlässigkeit. Abgerundet wird das Leistungsspektrum von den individuellen und kompetenten Service- und Beratungsleistungen der Mitarbeiter und der speziellen Fachwerkstätte für Motoristik und Kleingeräte.

HONDA UND HUSQVARNA GARTENGERÄTE

Die beiden Hersteller von Gartengeräten sind speziell für die qualitativ hochwertigen Produkte bekannt. Angefangen von Rasentraktoren, Rasenmäher bis hin zur Motorhake, Trimmer, Heckenschere und Honda Mii-mo Rasenmäherroboter haben



Sie eine große Auswahl. Auch die Akku-Produktlinie von Husqvarna kann sich sehen lassen. Honda und Husqvarna Gartengeräte haben eine hohe Leistung, Effizienz, Komfort und Zuverlässigkeit und sind somit eine ausgezeichnete Wahl für Gartenbesitzer und Landschaftsgärtner. Die Landtechnik Villach hat eine große Auswahl und bietet auch einen verlässlichen Abhol-, Bring- und Installationsser-

vice. Der Verantwortliche Herr Dominik Egger kümmert sich um die Beratung und zeigt Ihnen die für Sie optimalen Gartengeräte.



Husqvarna
READY WHEN YOU ARE

Vielseitig wie wir

Akku Vertikutierer S 138i Set mit Akku BLi 20 und QC 80
Arbeitsbreite 37,5 cm, Kunststoffgehäuse, 45 Liter Grasfangsack

Motorsense 555 RXT
53,3 cm³, 2,8 kW, 9,2 kg, X-Torq Motor, Automatischer Start-/Stopp-Schalter, LowVib, Smart Start, Balance XT Tragegurt

Benzin-Rasenmäher LC 353VE
2,75 kW, 2.900 U/min., 166 cm³, 53 cm Arbeitsbreite, bis zu 75 mm Schnitthöhe

Fragen Sie nach Ihrem persönlichen Angebot!

LANDTECHNIK Villach GmbH
9851 Lieserbrücke, Gewerbstraße 1, 04762/42982
www.landtechnik.co.at

HONDA | ENGINEERING FOR Life

Easy GARDENING

FOLGEN SIE UNS AUF
f Landtechnik Villach

UMK 450 XEET
Motorsense mit 4-Takt GX50 Motor, Doppelhandgriff, starre Welle, Fadenkopf, 3-Zahnblatt, Komfort-Tragegurt, Schutzbrille, Antivibrationsrahmen

HRN 536 VK
Gutes noch besser gemacht: Entdecken Sie die HRN-Reihe mit viel Komfort und dem neuen Freilauf für müheloses Schieben.

HF 2417 HT
Wer lieber im Sitzen mäht, sollte sich für einen Rasentraktor entscheiden. Z.B. für den Honda HF 2417 HT mit zahlreichen praktischen Features.

Fragen Sie nach Ihrem persönlichen Angebot!

Ihr autorisierter FACH-HÄNDLER

LANDTECHNIK Villach GmbH
9500 Villach-West, Badstubenweg 63, 04242/58861
www.landtechnik.co.at